

Padella

la padella

Infurmaziuns da Samedan
Marz nr. 3/2014
Anneda XVIII



SAMEDAN VSCHINAUNCHA
GEMEINDE

Mitteilung der Redaktion

Contribuziuns per la prosma Padella vegnan pigliedas incunter fin **sanda, ils 15 marz 2014!** Contribuziuns paun be gnir resguardadas, sch'ellas rivan i'l secretariat cumünel fin a quel di. La redacziun s'arsalva il dret d'elavurer e scurzniir ils texts.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Samstag, 15. März 2014!** Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeindesekretariat eintrifft. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

Verkehrsführung während dem Chalandamarz 2014

Düraunt il Chalandamarz, **da las 07.30 a las 18.00**, es la via traunter l'hotel Bernina e Plaz serreda per tuot il trafic motoriso. Ün'excepciun vela pels cunfinants. Ils quartiers Chiss, Surtuor, Vals e Puoz sun accessibels sur Crusch. La barriera tar la scoula resta avierta. Per plaschair manascher cun precauziun süil areal da la scoula. Grazcha fich per l'inclletta.

Am Chalandamarz ist die Dorfdurchfahrt zwischen Hotel Bernina und Plaz **ab 7.30 bis 18 Uhr** für jeden motorisierten Verkehr gesperrt. Anstösser sind von dieser Regelung ausgenommen. Die Quartiere Chiss, Surtuor, Vals und Puoz sind über die Strasse Crusch erreichbar. Die Barriere bei der Schulanlage Puoz bleibt während dieser Zeit offen. Wir danken für das Verständnis und bitten Sie, im Bereich der Schulanlage vorsichtig zu fahren.

> Die Gemeindeverwaltung

Donnstig-Jass Einladung zum Ausscheidungsturnier für den Donnschtig-Jass



Cheras jassistas, chers jassists da Samedan
Samedan ho la schanza da's qualificher scu lö d'occurrenta pel „jass da la gövgia“ da quista sted. Tuot las jassistas e jassists versos da Samedan a partir da 10 ans sun invidos da s'annunzcher pel turnier d'eliminaziun, chi varo lö in venderdi, ils 4 avrigl a las 19.30. La localited gnaro comunicho directamaing a las personas annunzchedas. Giuvo vain il jass da la differenza.

Attenziun: Als 28 marz varo lö ün turnier da trenamaint, cumanzamaint a las 19.30. Liebe Jasserinnen und Jasser von Samedan Samedan hat die grosse Chance, sich als Austragungsort für den Donnschtig-Jass im Sommer 2014 zu qualifizieren. Wir laden alle geübten Jasserinnen und Jasser auf, sich für das Differenzler-Ausscheidungsturnier anzumelden. Dieses findet am Freitag, 4. April um 19.30 Uhr statt. Das Austragungslokal wird allen Angemeldeten direkt bekannt gegeben.

Teilnahmeberechtigt: Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Samedan, ab 10 Jahre
Kategorien: Jugendliche (10 – 18 Jahre), und Erwachsene ab 19 Jahre

Jassart: Differenzler mit verdeckter Ansage
Spiel-Modus: 4 Passen à 4 Spiele
Kosten: Keine

Qualifizierung für Livesendung:

- 1. Rang Jasskönig/in
- 2. Rang: Telefonjasser/in
- beste/r Jugendliche/r
- beste Dame oder bester Herr (je nach Rang 1 und 2)

Alle vier Qualifizierten (inkl. Telefonjasser/in) spielen am 17. Juli gegen La Punt um den Sieg und Austragungsentscheid für unsere Gemeinde. Falls Samedan gewinnt, findet die live-Sendung am 24. Juli in Samedan statt. Die vier Qualifizierten tragen ihr Turnier gegen La Punt entweder in Cham oder Oberägeri aus.

Turnierleitung: Dani Müller,
Schiedsrichter Donnschtig-Jass

Das OK freut sich auf eine grosse Beteiligung und wünscht allen „Guet Jass“!

Achtung:
Am 28. März werden wir abends ein Trainingsturnier durchführen.
Beginn 19.30 Uhr.

Anmeldung zum Ausscheidungsturnier für den Donnschtig-Jass:

Name / Vorname:

Adresse:

Ort:

Jahrgang:

Telefon:

Mobile:

E-Mail:

Diese Anmeldung bitte bis 13. März 2014 an folgende Adresse senden:
OK Donnschtig-Jass, Gemeindekanzlei, 7503 Samedan

Samedan 2013 – Zahlen und Fakten

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand hielt im Geschäftsjahr 2013 25 ordentliche Sitzungen ab und behandelte dabei 318 Geschäfte. Diese verteilten sich wie folgt auf die einzelnen Sachbereiche:

Bereich	Anzahl Geschäfte
Abfallbewirtschaftung	2
Abstimmungen, Wahlen, Initiativen, Petitionen	4
Abwasserreinigung	6
Baubewilligungsverfahren	88
Beitragsgesuche	10
Bildungswesen	8
Energieversorgung und Energiepolitik	1
Feuerwehrwesen	4
Finanzen und Steuern	16
Gemeindeversammlungen	6
Gewässer, Hochwasserschutz	4
Jugendarbeit	2
Kultur und Sprache	10
Landwirtschaft, Alpen und Weiden	1
Liegenschaften, Grundstücke, öffentliche Aussenräume	40
Organisation, Behörden, Kommissionen und Personalwesen	47
Polizeiwesen	3
Raum- und Ortsplanung	7
Sozialwesen	1
Strassen, Wege, Parkplätze, Brücken, Loipen, Werkdienst	19
Tourismus und Freizeit	14
Verkehr	3
Vernehmlassungen	2
Wasserversorgung	7
Wohnbauförderung	7
Einzelgeschäfte	6
Total	318

Abfallentsorgung Gemeinde Samedan, Jahresstatistik 2013 (Angaben ABVO)

Material (kg)	Total 2013	Total Vorjahr
Hauskehricht ABVO (kg)	1'007'110	1'004'160
Karton (kg)	246'850	241'700
Papier (kg)	218'210	242'580
Glas (kg)	214'590	210'960

Schülerstatistik 2013/2014

	Knaben	Mädchen	Total
Kindergarten	26	24	50
Primarschule	60	77	137
Oberstufe	60	43	103
Gesamtschule + Kindergarten	146	144	290

Arbeitsamt

Im Jahr 2013 haben insgesamt 130 Personen (Vorjahr 161 Personen) 107 Anträge (Vorjahr 195 Anträge) für den Bezug von Arbeitslosenentschädigungen eingereicht. Davon sind 15 Anträge zurückgezogen worden oder die Personen hatten kein Anrecht auf Arbeitslosengeld, da sie die Voraussetzungen nicht erfüllt haben. Die Antragsteller stammen aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien, Portugal, Mazedonien, Spanien, Grossbritannien, Rumänien, Slowakei, Tschechien, Griechenland und Tunesien. Durchschnittlich betrug die Arbeitslosigkeit bis zu einem erneuten Stellenantritt 120.45 Tage (Vorjahr 109.45 Tage). Die Zahl der Arbeitslosen schwankt je nach Jahreszeit und Auftragslage. Auch ist die Arbeitslosigkeit im Bereich des Baugewerbes und der Tourismusbranche stark gestiegen.

Bauwesen

Im Jahr 2013 wurden 36 Baugesuche eingereicht (Vorjahr 44). Die Gesuche betrafen 5 Neubauten (Vorjahr 7), 30 Umbauten und Erweiterungen (Vorjahr 31), 1 Abbruch ohne Wiederaufbau (Vorjahr keine). Zudem verteilt sich der Rest auf kleinere Gesuche und 31 Bauvorhaben im Meldeverfahren. Mit Ausnahme von 4 Fällen konnten alle Baugesuche bewilligt werden. Die erteilten Baubewilligungen lösten ein geschätztes Bauvolumen von CHF 9 Millionen (Vorjahr 27 Millionen) aus.

Direkte Bundes-, Kantons- und Gemeindesteuer 2013

- *L'inviament spordscha üna soluziun per la granda part dals problems in connex culla declaraziun d'impostas. Il plü grand agüd offra la software „SoftTax“, chi po gnir chargeda süel egen computer da la homepage www.stv.gr.ch. Sün quista homepage as chatta eir otras infurmaziuns. L'uffizi cumünel d'impostas güda tar tuot las dumandas in connex cullas impostas (T 081 851 07 02 ubain steueramt@samedan.gr.ch). Nouv es, cha persunas natürelas paun quist an trametter eir electronica- maing lur declaraziun d'impostas, fatta cun SoftTAX GR.*
- *Dumandas per prolunger il termin sun da drizzer in scrit (charta u e-mail) a l'uffizi cumünel d'impostas, p. pl. cun indicaziun dal nom, da la perioda d'impostas e dal numer da referenza. Il formular chattan Els*

suot www.samedan.ch, Online-Schalter, Steueramt, Fristerstreckungsgesuch.

- Pels quints d'impostas provisorics pel 2013 vela ün fit da retard da 4% ed ün fit da bunificaziun dad 0.5%. Imports da suot 300 francs vegnan miss in quint pür tar la taxaziun definitiva.

Einreichung der Steuererklärung

Gegenüber dem Vorjahr sind nur wenige Änderungen an den Formularen und der Wegleitung vorgenommen worden. Die Wegleitung hilft Ihnen, die Steuererklärung richtig und einfach auszufüllen. Für die meisten Fragen und Probleme sind in dieser Lösungsangabe aufgezeigt. Sollten dennoch Unklarheiten auftreten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindesteuernamt (T 081 851 07 02 oder steueramt@samedan.gr.ch). Weitere Informationsquellen finden Sie auf der Homepage www.stv.gr.ch. Die grösste Hilfe bildet das „Downloaden“ der „SofTax“ über die Homepage www.stv.gr.ch. Neu können mit SofTAX GR erstellte Steuererklärungen für Einkommen und Vermögen natürlicher Personen mit Wohnsitz im Kanton auch elektronisch übermittelt werden.

Fristverlängerungen

Gesuche um Verlängerung der Frist müssen vor Ablauf der Frist schriftlich (Brief oder E-Mail) beim Gemeindesteuernamt Samedan eingereicht werden. Die Gesuche werden nur beantwortet, wenn diesen nicht oder nur teilweise entsprochen werden kann. Auf dem Gesuch sind neben Name und Vorname auch die Steuerperiode und die Referenznummer aufzuführen. Das Antragsformular finden Sie unter www.samedan.ch, Online-Schalter, Steueramt, Fristerstreckungsgesuch.

Provisorische Steuerrechnung 2013

Alle Steuerpflichtigen haben Ende Januar 2014 die provisorischen Bundes-, Kantons- und Gemeindesteuerrechnungen durch die kantonale Steuerverwaltung Chur zugestellt erhalten. Steuerrechnungen unter CHF 300 werden erst nach der definitiven Veranlagung in Rechnung gestellt. Der Verzugszins für das Kalenderjahr 2013 beträgt 4% und der Vergütungszins 0.5%.

> Gemeindesteuernamt Samedan

Einwohnerkontrolle

Per 31. Dezember 2013 waren 3857 Personen bei der Einwohnerkontrolle Samedan polizeilich angemeldet. Die Personenanalyse ergibt dabei folgendes Bild:

Aufenthaltsstatus	männl.	weibl.	Total	in %
Schweizer Total	1267	1409	2676	69.38
• Niedergelassene	1101	1197	2298	85.87
• Wochenaufenthalter	166	212	378	14.13
Ausländer Total	693	488	1181	30.62
• C-Bewilligung	159	145	304	25.74
• B-Bewilligung	178	177	355	30.06
• Kurzaufenthalter	110	84	194	16.43
• Grenzgänger/Übrige	246	82	328	27.77

Zivilstand	männl.	weibl.	Total	in %
Ledig	1006	925	1931	50.06
Verheiratet	817	700	1517	39.33
Verwitwet	41	151	192	4.98
Geschieden	96	121	217	5.63

Konfession	männl.	weibl.	Total	in %
Evangelisch-reformiert	724	777	1501	38.92
Römisch-katholisch	930	834	1764	45.74
Andere Konfessionen	76	103	179	4.64
Keine Religion	215	171	386	10.01
unbekannt	15	12	27	0.70

Heimat	männl.	weibl.	Total	in %
Ortsbürger	114	138	252	6.53
Schweizerbürger	1153	1271	2424	62.85
Ausländer	693	488	1181	30.62
• Italien	353	139	492	41.65
• Portugal	136	133	269	22.78
• Niederlande	7	6	13	1.10
• Deutschland	107	120	227	19.22
• Oesterreich	14	16	30	2.54
• Rumänien	8	11	19	1.60
• Spanien	5	4	9	0.76
• Serbien und Montenegro	6	2	8	0.67
• Bosnien und Herzegowina	2	3	5	0.42
• Übrige (31 Nationalitäten)	55	54	109	9.23

Samedan ehrt seine treuen Gäste

In Samedan denkt man gern an die Menschen, die dem Ort über viele Jahre hinweg die Treue halten. Gäste, die Samedan ganz bewusst seit langem Ihr Herz geschenkt haben! Weil sie die schönste Zeit des Jahres hier regelmässig in Familie verbringen. Im Februar gab es zwei besondere Anlässe zu feiern – einmal im Alpenhotel Quadratscha und einmal in der Ferienwohnung Chapisun. Am 7. Februar wurde das Jubiläum von Susi und Frédy Rutishauser aus Bad Zurzach mit 40 Besuchen in Samedan gewürdigt. Die

Stammgäste des Alpenhotel Quadratscha sind seit jeher begeisterte Langläufer und kommen mehrmals im Jahr ins schöne Engadin. Für 50 Jahre Treue wurden Ursula und Arnold Zum Wald aus Erlenbach im Simmental am 13. Februar geehrt. Sie sind Stammgäste bei Familie Bonorand-Gähwiler im Quadrellas 53 und geniessen bereits seit insgesamt fünf Jahrzehnten ihre Ferien in Samedan. Als Zeichen des Dankes stattete die Samedan Tourist Information in ihrer Funktion als Event- und Tourismuskoordination Samedan und im Auftrag der Gemeinde Samedan den Jubilaren jeweils einen Besuch in ihrem



Zivilstandsnachrichten

(Mitte Januar bis Mitte Februar)

Naschentschas / Aus dem Geburtsregister

(in Samedan wohnhaft)

21.01.2014

Langheinrich Ole Jakob, Sohn des Langheinrich Björn, deutscher Staatsangehöriger, und der Knecht Marina, deutsche Staatsangehörige

23.01.2014

Gutgsell Gian Enea, Sohn des Gutgsell Andrea, Bürger von Schänis SG, und der Pedrun Gutgsell Simone, Bürgerin von Sagogn GR, Sils im Engadin/Segl GR und Schänis SG (geboren in Chur).

geliebten Feriendomizil ab und überreichte ihnen ein Geschenk zur Anerkennung. Gemeinsam plauderte man in geselliger Runde über schöne und lustige Urlaubserlebnisse und bleibende Erinnerungen.

Samedan übermittelt Familie Rutishauser und Familie Zum Wald ein grosses Dankeschön für so viele Jahre Treue und wünscht ihnen weiterhin erholsame Momente im Engadin!



Von links nach rechts: Marinka Unger – Leiterin Samedan Tourist Information; Susi und Frédy Rutishauser; Mina Seiler und Gerd Wagner – Gastgeberin und Eigentümer Alpenhotel Quadratscha.



Von links nach rechts: Monika Blatter – Samedan Tourist Information; Ursula und Arnold Zum Wald; Marinka Unger – Leiterin Samedan Tourist Information; Frau und Herr Keller, ehemals Vermieter.

Insieme Sano

Gemeinsame Mittagessen für Senioren und Alleinstehende ab 55 Jahren um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder folgenden Restaurants



Februar

Donnerstag, 27.2.14	Alpenhotel Quadratscha	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 851 15 15	Menü inkl. Kaffee CHF 20

März

Donnerstag, 6.3.14	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee CHF 18
Donnerstag, 13.3.14	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee CHF 18
Donnerstag, 20.3.13	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee CHF 18
Donnerstag, 27.3.13	Restorant Promulins Arena	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	Menü inkl. Kaffee CHF 18

Informationen über T 081 850 10 50 erhältlich

Abholdienst nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen

OK-Team

Copulaziuns / Trauungen

(in Samedan wohnhaft)

07.02.2014

Ganzoni geb. Roner Nadia, Bürgerin von Scuol GR, und Ganzoni Camillo, Bürger von Celerina/Schlarigna GR

08.02.2014

Andrinet geb. Wietlisbach Maureen, Bürgerin von Zürich ZH und Wohlenschwil AG, und Andrinet Franz-Georg, deutscher Staatsangehöriger

Mortoris / Todesfälle

(in Samedan wohnhaft)

01.02.2014

Klemmer geb. Hunziker Dora, geb. 30.03.1923, Bürgerin von Adliswil ZH und La Chaux-du-Milieu NE

07.02.2014

Cadonau geb. Pitsch Theresa, geb. 09.03.1938, Bürgerin von Waltensburg/Vuorz GR

Nus gratulains

Nossas gratulaziuns vaun

ils 16 marz

a sar Albert König pel 94avel anniversari

ils 18 marz

a sar Arthur Fontana pel 80avel anniversari

ils 19 marz

a duonna Menga Graf pel 90avel anniversari

ils 21 marz

a sar Gian Herold pel 75avel anniversari

ils 23 marz

a duonna Rosa Dativi pel 85avel anniversari

Nus giavüschains a las gublieras ed als giubilers bgera furtüna e buna sandet!

>Administraziun cumünela Samedan



Chalandamarz 2014



Chalandamarz, chaland'avrigl laschè las vachas our d'uihl,
las vachas vaun culs vdels,
las nuorsas culs agnells;
las chevras culs uzöls,
e las gillinasfaun ils övs.
La naiv schmarschescha e l'erva crescha.
Scha'ns dais qualchosa, schi Dieu as benedescha
e scha nun's dais ünguotta, schi'l luf as sbluotta.

Eir quist an vain festagio il Chalandamarz tenor la veglia tradiziun Samedrina. Las scolars ed ils scolars da las gevlas classas sun fatschendos daspö bümaun cun l'organiziun dal cortegi da Chalandamarz. La ruta ed ils lös da posas cun schlupper la geischla ed il chaunt as vezza il program in segua.

Auch in diesem Jahr bereiten die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen den Chalandamarzumzug vor. Seit Neujahr laufen

die Vorbereitungen für dieses Fest. Die Route mit den Pausen, den Geisselwettkämpfen und dem Gesang sind aus dem folgenden Programm ersichtlich (Seite 6).

Bal da Chalandamarz

Chalandamarzball

2 marz 2014, Sela polivalenta Promulins
2. März 2014, Mehrzweckhalle Promulins

Program

Programm

17.30h: *Cumanzamaint dal bal* / Beginn des Balls

19.00h: *Producziun* / Theaterproduktion

20.30h: *Cuntuaziun dal bal* / Fortsetzung des Balls

22.00h: *Polonesa* / Polonaise

23.00h: *Finischun dal bal da Chalandamarz* / Ende des Chalandamarzballs

Chalandamarz, chaland'avrigl,
il bap lavura cun sieu figl.

Sün preda ed in god; utschels quels chauntan lod,

ils ers stu cultiver, tuot voul la chesa banduner.

Il muvel pasculescha, e'l sejel prosperescha.

Scha'ns dais qualchosa, schi Dieu as benedescha

e scha nun's dais ünguotta, schi'l luf as sbluotta.

>Gian Reto Schmid



Informationen der evangelischen Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 2. März

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: Gottesdienst am Tag der Kranken, deutsch, Sozialdiakon Hanspeter Kühni.

Samstag, 8. März

17 Uhr Tenniscenter St. Moritz-Bad, 18. Engadin Skimarathon-Gottesdienst, Moderation Pfarrer Dominic Bolt, Predigt Sportmentor und Prediger Andreas Brand. Musik Claudia Schäfli und Chor. Mit Kinderbetreuung

Sonntag, 16. März

10 Uhr Dorfkirche / Baselgia Plaz: HEAVEN ON EARTH – Der Gottesdienst für Junge & Junge-



Cortegi dal Chalandamarz aunzmezdi / Chalandamarzumzug am Vormittag

Temp Zeit	1. sain / 1. Senn Flurin Putscher	scossas unidas Vereinigter Umzug	2. sain / 2. Senn Sandro Crameri
06.15		Reuniun sün scoula Chaunt	
06.25		Cortegi Scoula – Bügl da la Nina – Des Alpes – Via retica – Hotel Bernina – Plazzet – San Bastiaun – Ariefa	
07.15	Via Veglia		Viergias Ariefa
07.35		Cruscheda Via Veglia Chaunt	
07.40	San Bastiaun a schnestra		San Bastiaun a dretta
08.00		Plazza Chesa Lenzburg Chaunt Geischlas	
08.10	San Bastiaun a schnestra, Suot Funtanella, Plazzin		San Bastiaun a dretta, Des Alpes, Plazzin
08.30		Plazzin Marenda e chaunt Geischlas	
09.15	Bügl da la Nina, Surtuor		San Bastiaun, Surtuor, Chiss
09.40		La Tuor Chaunt	
09.55	Surtuor, Plaz		Surtuor, Plaz
10.15		Plaz Marenda e chaunt Geischlas	
11.00	Crasta, Plazzet		Crappun
11.30		Plazzet Chaunt Geischlas	
11.45	Plazzet a schnestra		Plazzet a dretta
12.00		Posta Chaunt	

Cortegi dal Chalandamarz zievamezdi / Chalandamarzumzug am Nachmittag

Temp Zeit	1. sain / 1. Senn Flurin Putscher	1. sain 1. Senn	2. sain / 2. Senn Sandro Crameri	2. sain / 2. Senn Sandro Crameri
13.30	Reuniun Cruscheda Funtanella			Reuniun Chesa da Golf
13.30	Cruscheda Funtanella			Chesa da Golf
13.45		Chaunt Funtanella	Chaunt A l'En	
13.55	Funtanella Vals, Puoz, Crusch, Ospidel			Cho d'Punt, Sper l'En, Coop, Via retica, Suot Staziun
15.30		Ospidel Engiadin'ota Chaunt Marenda	Dmura Promulins Chaunt Marenda	
16.00	Via Quadratscha			Promulins, Mulins
16.15		Reuniun Posta		
16.20		Cortegi Posta Piazza Planta		
16.30		Plazza Planta Chaunt		
16.45		Scoula Spartiziun da las donaziuns		

bliebene. „FLOWFINDER“ – Gottesdienst vom Verlieren und Gewinnen mit den Samedner Konfis, Pfr. Michael Landwehr und Musik von Preacther's Wife House Band“. Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus. Mit Fahrdienst ab Alters- & Pflegeheim Promulins 9.45 Uhr **Sonntag, 23. März**

10.30 Uhr Katholische Kirche: BFA/FO-Gottesdienst am Sonntag Oculi. Ein ökumenischer Gottesdienst der beiden Samedner Kirchgemeinden, gestaltet von Pfarrer Michael Landwehr und Pater Johny Xavier zur Brot für alle / Fastenopfer-Aktion 2014 „Die Saat von heute ist das Brot von morgen“ mit anschliessendem Apéro

Sonntag, 30. März

10 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Laetare, Dorfkirche / Baselgia Plaz, deutsch, Pfr. Michael Landwehr

Angebote von „Il Binsau“

Wir verweisen Sie auf die Angebote unserer Nachbar-Kirchgemeinden und laden Sie ein, das Veranstaltungsangebot von „Il Binsau“ zu nutzen z. Bsp. Morgenforum Celerina, Kultur-Klub-Kirche St. Moritz, Offene Kirche Sils, regionale Taizé-Gottesdienste, usw.

Homepage Kirchgemeinde

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Angeboten und Dienstleistungen können Sie unserer Homepage www.samedan-reformiert.ch entnehmen.

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 37 22, hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Michael Landwehr, Pfr.
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 54 44, michael.landwehr@gr-ref.ch

Weitere Angebote siehe unter „Ökumenische Veranstaltungen“!

Ökumenische Veranstaltungen

Kinderlager 2014 – Jetzt anmelden!

Das ökumenische Kinderlager für Kinder der 3. – 6. Klasse, findet diesen Frühling vom 3. – 10. Mai in Stäfa am Zürichsee statt. Das gemütliche Lagerhaus Redlikon befindet sich auf einem Hügelzug mit wunderbarem Blick auf den See und die Berglandschaft der Zentralschweiz. Vormittags stehen Geschichten zum Lagerthema, das gemeinsame Singen und kreative Workshops auf dem Programm. An den Nachmittagen werden wir vermehrt

die sportliche Aktivitäten fördern, sei dies mit Gruppenspielen, Parcours oder Ausflügen in die nähere Umgebung. Für Spannung und eine unterhaltsame Woche sorgt ein engagiertes Leiterteam. Auskunft: Hanspeter Kühni, T 081 852 37 22 oder Ursula Mühlemann, T 081 852 55 76

18. Engadin Skimarathon-Gottesdienst

Maloja bis S-chanf, 42 Kilometer, eine einmalige Landschaft und jährlich über 12 000 Aktive – das ist der Engadin Skimarathon. Vom Weltklasseathleten bis zum Hobbyläufer, alle haben sich ein persönliches Ziel gesetzt, sich körperlich vorbereitet, auf die Ernährung geachtet und das Material abgestimmt. Zur mentalen Vorbereitung findet am Samstag, 8. März 2014 um 17 Uhr zum 18. Mal der Engadin-Skimarathon-Gottesdienst im Tenniscenter St. Moritz statt. Aktive, Betreuer, Zuschauer, Einheimische und Gäste sind eingeladen, nach der hektischen Vorbereitungszeit für eine Stunde einzuhalten, einem geistlichen Input und Musik mit tiefsinnigen Texten zu lauschen sowie anschliessend am reichhaltigen Buffet mit Snacks- und Süssigkeiten die letzten Wachstipps auszutauschen oder über das Gehörte nachzusinnen. Dieses Mal ist der Sportmentor und Prediger Andreas Brand am Start, der sich dem Thema „Kraft“ widmet – im Langlaufsport, im Leben und in der Bibel. Musikalisch dabei ist Claudia Schäfli mit einem Chor, die neben Gospel und Kirchenliedern zum Mitsingen auch Songs aus ihrer neuen CD „Überwältigt“ einbringt. Und moderiert wird dieser Anlass von Pfarrer Dominik Bolt, der in humorvoller und zum Nachdenken einladender Art und Weise einen Rahmen gibt. Der im offiziellen Rahmenprogramm des Engadin Skimarathons figurierende Sportler-Gottesdienst wird von einem Team von Christen aus den Evangelisch-Reformierten und Römisch-Katholischen Landeskirchen und verschiedenen Freikirchen organisiert. Kinder werden gratis betreut. Auskunft Pfr. Michael Landwehr

HEAVEN ON EARTH: Der besondere Gottesdienst für Junge & Junggebliebene



Am Sonntag, 16. März um 10 Uhr in der Dorfkirche / Baselgia Plaz startet nach längerer Pause und am Vormittag eine weitere Ausgabe des Gottesdienstformats „HEAVEN ON EARTH“. Eine zeitgemässe Form soll dabei vor allem ein junges bzw. junggebliebenes Publikum des Engadins an-

sprechen. Die vierundzwanzigste Nummer hat das Thema „FLOWFINDER – VOM VERLIEREN UND GEWINNEN“. Pfarrer Michael Landwehr gestaltet zusammen mit seinem Konfirmandinnen und Konfirmanden diesen Gottesdienst, in dessen Mittelpunkt das Gleichnis vom verlorenen Sohn steht. Spielerisch soll verschiedenen Aspekten dieses biblischen Textes Raum gegeben und der Alltagsrelevanz seiner Aussage nachgedacht werden. „Es geht um Verheissungen und Herausforderungen, die in diesem Text stecken, um Gottvertrauen und sich auf Neues einlassen“, betont Pfarrer Michael Landwehr, „und um die Zukunft von Glaube und Kirche, ein Schattentheater und das TV-Spiel *Wer weiss was* – Spassfaktor garantiert!“ Man darf sich freuen auf Inspiration und Musik, die dieses Mal von der „Preacther's Wife House Band“ kommt. Wer das ist, wird man sehen! Im Anschluss gibt's Begegnungen und Gespräche bei Snacks & Drinks im Kirchgemeindehaus. Herzliche Einladung! Mit Fahrdienst ab Alters- & Pflegeheim Promulins 9.45 Uhr

CEVI Samedan/Oberengadin auf der Suche nach dem Cevi-Talent



Samstag, 22. März 14 – 17 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus Samedan: Unter dem Motto „Finde dein Cevi-Talent“ wird dieser gesamtschweizerische Anlass in Form eines Schnuppernachmittags erfolgen. Begleitet durch erfahrene Cevi-Leiter/innen stehen verschiedenste Spiele und Aktivitäten wie zum Beispiel das Entfachen eines Lagerfeuers oder das absolvieren eines Geländespiels auf dem Programm. Die Kinder dürfen die Natur, den Wald und den Zusammenhalt innerhalb des Cevi entdecken und erleben. Tolle Gemeinschaftserlebnisse und die Möglichkeit, eigene Talente zu entdecken und zu fördern stehen im Vordergrund. Für Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse. Und wie gesagt: schnuppern ist erwünscht! Informationen, Bilder, Erlebnisberichte, usw. unter www.cevi-samedan.ch. Kontakt: Michael Kühni v/o Sherpa, Abteilungsleiter, N 078 899 61 19 / E-Mail kuehnim99@hotmail.com



Das neue CEVI Programm ist da!

CEVI Team

Freitag, 7. März und 28. März 19.30 Uhr KGH:
Jungschihöck und Programm Vorbereitung

Rückblick: Cevi-Gottesdienst

Am Sonntag, 9. Februar gestaltete der Cevi eine eindrückliche Feier in der Dorfkirche, die mit Blachen zur Arche umgestaltet wurde. Es war ein abwechslungsreicher Gottesdienst mit Gesang, Schattentheater, Kurzpredigt und anschliessendem feinem Apéro. Das Thema von Noahs Arche und dem grossen Wasser wurde von den Jugendlichen aktuell in die heutige Zeit übertragen und stellte die Gottesdienstbesucher vor die Frage: könnte sie nicht auch heute passieren, diese Geschichte von einem Menschen, der uns mahnt, unsere Hände und unsere Möglichkeiten zum Schützen von Menschen und Tieren, von Pflanzen und unserer Welt einzusetzen? Für alle, die einen Gottesdienst einmal anders erleben wollten, bot die Feier viel Abwechslung und Impulse zum Nachdenken. An dieser Stelle sei den Kindern, insbesondere aber dem Cevi-Team herzlich gedankt. Ihr seid super und macht eine grossartige Arbeit! Ich bin überzeugt, dass ihr Jungen mit euren Ideen, Visionen, Motivationen und Vernetzungen in unserer Kirche extrem wichtig seid. Ihr tut uns so gut! Sozialdiakon Hanspeter Kühni

Voranzeige: CEVI – Sommerlager 2014

Mit Jolly Jumper und Lucky Luke reiten wir eine Woche lang durch die Prärie. Der Mann, der schneller zieht als sein Schatten, hat dabei allerhand Abenteuer zu bestehen. Wir bauen ein kleines Wildwestdorf auf, Sheriffstore, Saloon und Gefängnis dürfen nicht fehlen. Gelingt es uns, die flüchtigen Daltons einzufangen, Siedlertrecks zu beschützen oder eine Telegrafenteleleitung durch die Prärie zu legen? Seien es Geländespiele, Lagerfeuerabende oder Bastelworkshops, die Lagerwoche bietet allen etwas. Wir erleben die Abenteuer von Lucky Luke hautnah mit – sollen wir dir auch einen Platz im Saloon freihalten? Bist du der nächste Lucky Luke? Bist du mit dabei?

Auf dem Lagerplatz Weite, nördlich von Sargans, werden wir vom 5. – 12. 7. 14 für eine Woche unser Lager aufschlagen, und gemeinsam mit den Abteilungen Davos und Igis eine spannende Woche erleben. Alle JungschärlerInnen und interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind eingeladen, 1. Klässler nehmen Rücksprache mit der Lagerleitung auf. Kosten (inkl. Reise und Verpflegung) CHF 140 für ein Kind. Geschwisterrabatt: Je Kind nur noch CHF 120. Auskunft und Lagerleitung Da-

vos: Lukas Lauener v/o Pffifikus.
www.cevi-davos.ch. Igis: Raffi Hallauer v/o Pampero www.landquart-ref.ch/jungscharl.
Samedan: Michael Kühni v/o Sherpa
www.cevi-samedan.ch

40 Tage ohne

Wie wär's mit 40 Tagen Verzicht aufs Zanken, Zigaretten oder aufs Zuspätkommen? Worauf kannst du in deinem Alltag verzichten, um zu merken, was im Leben wirklich zählt? Finde deine eigene Herausforderung und melde dich jetzt online an: www.40-tage-ohne.ch. Du erhältst drei Mal Post mit Gedankenanstössen und Erfahrungsberichten zum Verzicht.

Brot für alle / Fastenopfer – Zukunft säen

„Was werde ich meinen Enkeln vermachen, und was habe ich ihnen vorenthalten? Ich frage nicht, was ich ihnen an Hab und Gut hinterlasse, sondern welche Welt die Nachkommen von uns allen erben.“ Diese Gedanken von Fulbert Steffensky bringen das Grundanliegen der ökumenischen Kampagne 2014 zum Thema Generationengerechtigkeit auf den Punkt. Unter dem Thema „Die Saat von heute ist das Brot von morgen“, lädt die Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer dazu ein, nicht nur auf das Verhältnis der Generationen in unseren eigenen Familien und in unserer Gesellschaft zu schauen, sondern das Zusammenleben im gemeinsamen Welthaushalt genauer zu betrachten. Die Verantwortlichen der beiden Kirchgemeinden hoffen, dass die in alle Haushaltungen verteilte Agenda (Fastenkalender) mit Bildern und Texten Sie in Ihrem Tun für eine gerechtere Welt bestärkt und empfiehlt die ökumenischen Angebote in der Fasten-, resp. Passionszeit. (siehe unten!)

BFA/FO Ökum. Suppen- und Pastatag

Freitag, 21. März 11.30 Uhr: Die Evangelische und Katholische Kirchgemeinde Samedan laden zum Suppen- resp. Pastaessen in die Sella Puoz ein. Ein Kuchenbuffet und ein kleines Angebot von Produkten aus dem Weltladen runden das Angebot ab. Der Erlös von diesem Anlass geht an die beiden landeskirchlichen Hilfswerke. Es freut uns, wenn Sie vorbeikommen!

BFA/FO Filmabend „Speed“

Freitag, 21. März 19.30 Uhr: Filmabend „SPEED – Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“, Evang. Kirchgemeindehaus (KGH). Wir sparen ständig Zeit. Trotzdem haben wir am Ende immer weniger davon. Warum eigentlich? Im Takt der elektronischen Kommunikationsmit-



tel hetzen wir von einem Termin zum anderen. Doch für die wirklich wichtigen Dinge, wie Freunde, Familie scheint die Zeit nicht mehr zu reichen. Wer oder was treibt diese Beschleunigung

eigentlich an? Ist sie ein gesellschaftliches Phänomen oder liegt alles nur am mangelhaften Zeitmanagement des Einzelnen? In seinem Kinodokumentarfilm begibt sich der Filmemacher und Autor Florian Opitz auf die Suche nach der verlorenen Zeit. Wo ist nur die Zeit geblieben, die wir mühsam mit all den neuen Technologien und Effizienzmodellen eingespart haben? Auf seiner Suche entdeckt er: ein anderes Tempo ist möglich, wir müssen es nur wollen. Ein Filmabend zur Brot für alle / Fastenopfer-Aktion 2014 mit anschliessendem Apéro und Gelegenheit zum Gespräch. Auskunft: Michael Landwehr

Eltern-Kind-Treffen

Mittwoch, 12. März 15 Uhr: Eltern-Kind-Treff, Evang. Kirchgemeindehaus, Begegnung und Austausch für Eltern mit Kleinkindern. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Leitung Carmen Braun, N 079 758 64 75 / E-Mail carmen@mani-naturali.ch, weitere Daten: 26.3.

Sing- und Musizierkreis

Wir singen eingängige Lieder, die gefallen und Freude bereiten und gestalten den Karfreitagsgottesdienst vom 18. April mit Gesang und Musik. Damit die Lieder klingen und unsere Herzen berühren, brauchen wir SIE!! Haben Sie Lust, im ad hoc Chor mitzusingen? Sind Sie herzlich willkommen!
Daten: Mittwoch, 19. / 26. März / 2. / 9. / und 16. April, jeweils 20 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus (KGH). Auskunft Sozialdiakon Hanspeter Kühni T 081 852 37 22

Seniors Samedan

Dienstag, 25. März 14.15 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus: Pilger-Vortrag von Hannah Schlotterbeck „Sie war dann mal auf dem Weg“. Nach ihrer Lehre als Konditorin ging Hannah Schlotterbeck (20) auf den Weg. Und nicht auf irgendeinen, sondern auf den Pilgerweg. Unterwegs war sie mit ihrem Rucksack und Wanderschuhen, die sie unterwegs ersetzen musste. In 88 Tagen lief sie 2500 Kilometer. Von ihrem Elternhaus in Homberg bis nach Santiago de Compostela. Unter-

wegs hat sie eine grosse Freiheit gespürt und endlich einmal Zeit gehabt. Hannah Schlotterbeck, die zur Zeit im Hotel Rosatsch in Pontresina arbeitet, erzählt in Wort, Bild, Ton und Kulinarik von ihren Erlebnissen auf der Pilgerreise.

Voranzeige:

Seniorenferienwoche vom 23. – 29. Juni 14

Die diesjährige Seniorenferienwoche führt nach Garmisch-Partenkirchen, dem Olympiaort unter der Zugspitze. Unterkunft im Atlas Posthotel. Mit Ausflügen z.B. nach München, Erding, Rottach-Egern, Mittenwald, Oberammergau, zu bayerischen Seen, Schlössern, Klöstern, Kirchen und auf Deutschlands höchsten Berg, die Zugspitze, usw. erwartet Sie ein attraktives Programm mit vielen Erlebnissen, Ruhe und Erholung. Beachten Sie die Einladung in Ihrem Briefkasten! Nähere Informationen sind bei den Pfarrämtern erhältlich.

Besuchen und Begleiten

Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Wir freuen uns über weitere Freiwillige um das Besuchernetz in unserem Dorf zu stärken. Auch Personen, die gerne besucht werden möchten, melden sich bitte bei uns. Kontakt: Dorli Zisler-Gröner, Plazett 11, T 081 852 43 02 / dorli@zisler.net oder Hanspeter Kühni T 081 852 37 22 / hanspeter.kuehni@gr-ref.ch



SAMEDAN PRAVENDAS
KIRCHGEMEINDEN

Informationen der katholischen Kirchgemeinde Samedan / Bever

Gottesdienste im März

Sonntag

10.30 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie dass die Gottesdienste am Sonntagmorgen nicht mehr um 10 Uhr sondern um 10.30 Uhr stattfinden.

Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband Bernina

Samstag,

18.15 Uhr in Celerina

1.Sonntag im Monat

9 Uhr Santa Messa in italiano Zuoz

2.,3.,4., Sonntag

9 Uhr Eucharistiefeier, dt., Zuoz

Unter der Woche

Dienstag

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina

Mittwoch

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

Donnerstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina

Freitag

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan deutsch

In Samedan

Mittwoch, 19. März, 18.30 Uhr Eucharistiefeier Heiliger Josef

Dienstag, 25. März, 18.30 Uhr Eucharistiefeier Verkündigung des Herrn

Mittwoch, 05. März 2014,

Beginn der Fastenzeit

Mittwoch, 05. März, 19.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschensegen

Freitag, 21. März ab 11.30 Uhr, Suppen/Pastatag in der Sela Puoz

Freitag, 21. März, 19.30 Uhr, Filmabend im evang. Kirchgemeindehaus

Sonntag, 23. März, 10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche

Sonntag, 23. März, 17 Uhr, Eucharistiefeier



**BROT FÜR ALLE
FASTENOPFER**
In Zusammenarbeit mit Partner sein

Mit dem Aschermittwoch am 5. März beginnt die Fastenzeit 2014.

In den Tagen kurz davor, werden sie ein Couvert mit einem speziellen „Reiseführer“ in ihrem Briefkasten vorfinden. Dieser Reiseführer begleitet sie in den kommenden vierzig Tagen bis Ostern „um die Welt und zu mir selbst“.

Der Slogan „Sehen und Handeln“ der ökumenischen Kampagne zeigt das Grundanliegen von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein; Genau hinsehen, hinter die Fassaden schauen, um Unrecht wahrzunehmen und Zusammenhänge zu erkennen. Eine Lupe hilft zu sehen, was oftmals übersehen wird.

Das Ziel der Kampagne ist die Sensibilisierung der breiten Öffentlichkeit für die Ungerechtigkeit, dass weltweit rund eine Milliarde Menschen an Hunger leidet. Der Reiseführer

möchte uns Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, zum Beispiel wie wir das eigene Konsumverhalten verändern können. Wir können an Aktionen vor Ort teilnehmen und mit einer Spende kann ein Südprojekt unterstützt werden.

Aus dem „Reiseführer“; Sehen; Wir haben verlernt, im Augenblick zu leben. Handeln; Für einmal richtig abschalten.

Die ökumenische Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer wird in den nächsten Wochen auch das Leben in unserer Kirchgemeinde / Pfarrei mitbestimmen. Wir freuen uns, Ihnen zu begegnen: in den Gottesdiensten, am Suppentag, am Filmabend, oder beim Rosenverkauf.

Suppenmittag: Freitag, 21 März über den Mittag in der Sela Puoz. Geniessen Sie zusammen mit anderen einen Teller Pasta oder Suppe. Zum Dessert erwartet Sie ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Am Marktstand werden fair gehandelte Produkte verkauft. Der Erlös geht an Projekte von Brot für alle und Fastenopfer.

Filmabend zur BFA/FO Aktion 2014; Freitag, 21. März 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus.

„Speed“ auf der Suche nach der verlorenen Zeit. Wir sparen ständig Zeit. Trotzdem haben wir immer weniger. Warum eigentlich? Ab Oberstufe, anschliessend Apéro und Möglichkeit zum Gespräch.

Ökum. Gottesdienst; Sonntag, 23. März, 10.30 Uhr in der katholischen Kirche

Für den Suppentag vom Freitag, 21. März 2014 suchen wir Mithilfen.

z. B. für's Tische/Stühle aufstellen und auch wieder wegräumen, für den Service, und im Office.

Gerne erwarten ihren Anruf; Ursula Mühlemann, T. 081 852 55 76, oder Aita Pinggera, T 081 852 04 07.

Pfarreise 2014

Die Pfarreise 2014 findet am Samstag, 30. August statt.

Eine Reise für Gross und Klein. Vorerst sei erst das Datum verraten.

Reservieren Sie sich den 30. August heute schon für den gemeinsamen Pfarreiausflug. Anmeldungen nimmt Ursula Mühlemann gerne entgegen; T 081 852 55 76.

>U. Mühlemann



**SAMEDAN SOCIETEDS / INSTITUZIUNS
VEREINE / INSTITUTIONEN**

Handels- und Gewerbeverein
Aktuelles vom Handels- und Gewerbe-
verein unter www.hgv-samedan.ch

**Samariterverein
Samedan**



Generalversammlung vom 14. Januar 2014

Am Dienstag, 14. Januar 2014 fand in der Mensa der Academia Samedan die ordentliche Generalversammlung des Samaritervereins statt. Die Präsidentin, Cornelia Voneschen, konnte 15 SamariterInnen willkommen heissen. Ganz speziell begrüssen durfte sie Frau Annamaria Barboz, welche unsere Kontaktperson vor Ort für das Kinderheim in Rumänien ist, welches der Samariterverein seit vielen Jahren unterstützt. Die Traktanden konnten ohne nennenswerte Einwände behandelt und genehmigt werden. Da in diesem Jahr keine Neuwahlen stattfanden, ging die Versammlung zügig voran. Die Berichte der verschiedenen Ressortleiter wurden bereits mit der Einladung verschickt und an der GV genehmigt. Nach kurzen Erläuterungen durch unsere Kassierin Renata Cramer, konnte die Jahresrechnung ebenfalls genehmigt werden. Wie jedes Jahr war der Samariterverein bei vielen Anlässen mit einem Posten vor Ort und behandelte kleinere und grössere Verletzungen. Unter dem Traktandum Mutationen mussten vier Austritte verzeichnen: Silvana Stuppan, Ruth Tosio, Martina Heinisch, Adrian Gloor. Leider konnten keine Neumitglieder gewonnen werden. Der Verein wird sich in Zukunft noch mehr bemühen müssen, die Arbeit des Samariters in die Öffentlichkeit zu tragen, um so neue Mitglieder zu werben. Die Jahresprogramme der Samariter sowie der Helpis versprechen für das neue Vereinsjahr wieder viele interessante und abwechslungsreiche Übungen.

Die Vereinsreise 2013 führte uns nach Ilanz. In einem Nebengebäude des Spitals ist die Sanitätsnotrufzentrale 144 des Kantons Graubünden untergebracht. Die Führung durch die Zentrale war sehr interessant und aufschlussreich. Unser Verein unterstützt auch weiterhin das Behindertenheim Casa Copii in Tirgu Secuiesc in Rumänien. Mark Brouwer, unser Vereinsarzt, ist schon mehrmals nach Rumänien gereist und steht in regem Kon-

takt, mit Annamaria Barboz, unserer Kontaktperson vor Ort. Mark und Annamaria erzählen kurz über die Fortschritte des Heims. Die Werkstatt, in welcher selbstentworfenen Produkte wie, Schürzen, Tischdecken, Kärtchen, Buchzeichen, Taschen, etc. hergestellt werden, ist mittlerweile in der Gegend bekannt und sie dürfen jeweils grosse Bestellungen für Firmen/Gemeinden ausführen. Im Anschluss an die Generalversammlung wurde ein Imbiss offeriert und es ging zum gemütlichen Teil über.

>Samariterverein Samedan

Societed da musica

Jahreskonzertvorbereitung im vollen Gange

Bald ist es soweit, am Samstag, 05. April um 20 Uhr lädt die Societed da musica Samedan zu ihrem traditionellen Jahreskonzert ein. Gemeinsam mit dem Cor viril von Samedan sowie der Tambourengruppe Oberengadin bestreitet die Musikgesellschaft ihr diesjähriges Jahreskonzert.



Seit Neujahr bereitet sich die Societed da musica intensiv auf diesen Höhepunkt vor. Die Besetzung aus Holz- und Blechbläsern sowie Schlagzeugern ist international, mehr davon in der nächsten Ausgabe.

Nächster Auftritt:

5. April 2014: Jahreskonzert, 20 Uhr,
Sela Puoz Samedan

Männerriege Samedan

24. Grosshallen-Faustballturnier



Samstag, 15. März 2014
ab 08 Uhr bis ca. 17 Uhr
Mehrzweckhalle Promulins,
Samedan

Organisator:
Männerriege Samedan

Die Männerriege Samedan turnt und spielt jeden **Mittwoch-Abend ab 20 Uhr** in der **Mehrzweck-Halle Promulins**.

Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!

>Gregor Rominger
Sektionsleiter Männerriege
Tel 078 / 751 81 24



Biblioteca Samedan / Bever

Liebe/r Lesefreund/in: Folgende Medien haben wir für Sie neu eingekauft:

Die Seite der Jungen

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse der Academia Engiadina haben ausgewählte Neuanschaffungen für Sie rezensiert.



Die Tür zur Zeit, von Pierdomenico Baccalario (Aus der Serie: Ulysses Moore). Die drei neugierigen Kinder Julia, Jason und Rick beginnen eine abenteuerliche Reise durch die alte, mysteriöse Villa Argo.

Die Londoner Zwillinge Jason und Julia ziehen in die kleine Provinz namens Kilmore Cove. Die beiden laden ihren neuen Freund Rick in ihr neues und hochgelegenes Zuhause ein. Sie wagen den Schritt über die Türschwelle. Hinter der zerkratzten Tür warten viele knifflige Rätsel auf sie. Doch kehren sie niemals wieder zurück?

Der erste Band hat ein offenes Ende. Deshalb sollte man sich unbedingt unverzüglich auch den zweiten Band vornehmen, solange die Spannung noch da ist.

(Altersempfehlung: 11 bis 13 Jahre)

>Gian-Marco Tschenett, Florian Kobler



Das Todeslos, von Robert L. Stiene. Was mit einem Betrug bei einer Aufnahmeprüfung beginnt, wird auf einmal zum Horror-Trip. In diesem Buch der Fear-Street-Reihe dreht sich

alles um Jennifer und ihre Freunde Shelli, Liam, Dell, Danny und Mayra. Alle haben eines gemeinsam, und zwar die Abschlussprüfung, die sie möglichst sehr gut abschliessen sollten, wenn es nach ihren Eltern geht. Der Druck ist gross und so haben alle während der Prüfung geschummelt. Jennifer hat aller-

dings ein schlechtes Gewissen und will die Schummelei beichten. Und so bleibt den anderen keine andere Wahl, ausser Jennifer so schnell wie möglich zu beseitigen... Wird ihr Plan aufgehen?

Dieses Buch ist für solche, die prickelnde Spannung lieben, da es einen richtig fesseln kann.

Dieses Buch ist ein Thriller. Was auch interessant ist, ist, dass das Buch aus einer persönlichen Sicht geschrieben ist.

(Altersempfehlung: 12-15 Jahre)

>Curdin Giger, Gianluca Böhm



Das Manöver, von Robert Muchamore (aus der Reihe Top Secret). Unter der Leitung des knallharten Trainers Kazakov sollen die erfolgreichsten CERUB-Agenten in einem US-Trainingscamp die Rebellen geben. Ihnen stehen tausend amerikanische Soldaten gegenüber. Ein sehr aussichtsloses Manöver!

Aber Kazakov wäre nicht Kazakov ohne ein Ass im Ärmel, das er mithilfe von James ausgespielt. Und das bleibt nicht ohne Folgen... (Altersempfehlung: ab 13 Jahren)

>Gian Luca Cavelti, Fadri Campell



Shana, das Wolfsmädchen, und der Ruf der Ferne, von Federica de Cesco. Dieser spannende und abenteuerliche Jugendroman verschafft Einblick in das Leben der Indianer. Mit ihrer „Wolfsgeige“ verzaubert die 18-jährige Solistin Shana das Publikum auf ihrer Tournee durch die Städte Europas. In ihrer Heimat hingegen herrscht Unruhe. Während der Reise ist der nette und hübsche Geiger Vitali immer an ihrer Seite und weckt schon bald tiefe Gefühle in dem jungen Indianermädchen. Doch die Tournee verläuft nicht perfekt. Neid und Eifersucht spielen mit. An einem Konzert gibt es einen Unterbruch wegen einer Sabotage. Eines Abends vor einem Konzert meldet sich Shanas Freund Mike aus ihrer Heimat und berichtet von einer erneuten Bedrohung ihres Volkes durch die kanadische Regierung. Nun weiss Shana nicht mehr weiter. Schliesslich, am Ende der Tournee, entscheidet sie sich doch, zu ihrem Volk zurückzukehren. Was sie dort sieht, erschüttert Shana. Schaffen es die Indianer, ihren Willen durchzusetzen und kann Shana mit ihrer Geige etwas bewirken?

Aus der Geschichte lernt man, wie es in der Welt wirklich ist und dass es die Indianer sehr schwer haben, ihr Land zu verteidigen. Das Interessante ist, dass es immer noch

gleich ist wie vor mehr als hundert Jahren, als die Weissen den Indianern das Land wegnahmen.

Empfehlenswert!!

(Altersempfehlung: ab 13 Jahren)

>Anina Triebes, Nadja Meier



Der Tag der Krokodile, von Michael Williams. Der Abenteuerroman, geschrieben nach wahren Begebenheiten, reist einen mit in die Fussballwelt der zwei afrikanischen Brüder Innocent und Jabu.

Nach der Ermordung der Mutter und des Grossvaters im Heimatdorf Gutu, in Simbabwe, beschliessen die Brüder Jabu und Innocent, den schon lange verschwundenen Vater in Südafrika zu suchen. Mit der Hilfe vieler netter Leute kommen sie bis zum Fluss Limpopo, der Grenze zu Südafrika. Doch hier scheint die Reise ein trauriges Ende zu nehmen, als Innocent bei der Flussüberquerung ausrutscht, denn ein Stück flussabwärts lauern schon die hungrigen Krokodile ...

Werden es die zwei schaffen, den Vater im ausländerfeindlichen Südafrika zu finden? Das Buch lehrt einen, unsere Welt mit anderen Augen zu sehen. Es muss unbedingt gelesen werden!!

(Altersempfehlung: ab 12 Jahren)

>Chiara Barandun, Anja Lozza



Tschick, von Wolfgang Herrndorf. Der Abenteuerroman „Tschick“ ist sehr amüsant. Maik und sein Freund Tschick fahren mit einem geklauten Auto einmal quer durch

Deutschland und erleben auf der Reise jede Menge aufregender Sachen. Maiks Mutter ist in der Entzugsklinik, der Vater mit seiner Assistentin auf Geschäftsreise. So fangen die langen Sommerferien von Maik an. Da taucht eines schönen Morgens Tschick, der Neue aus seiner Klasse, mit einem gestohlenen Lada Niva vor seiner Haustür auf. Sie fassen den Entschluss, zu Tschicks Onkel in die Walachei zu fahren. Während ihrer Reise erleben sie viel und werden auch immer wieder aufgehalten. Ob sie es bis in die Walachei und zu Tschicks Onkel schaffen? Ohne dabei lächerlich zu wirken, hat Wolfgang Herrndorf „Tschick“ in einer überzeugenden Jugendsprache geschrieben.

Das Buch erinnert einen daran, wie wichtig ein guter Freund ist und was man alles mit ihm erleben kann.

(Altersempfehlung: ab 13 Jahren)

>Julian Flury, Dario Vondrasek



Anders 1 – Die tote Stadt, von Wolfgang und Heike Hohlbein. Wolfgang und Heike Hohlbein erzählen in ihrem Roman von den Abenteuern des 16-jährigen Anders Beron, welcher nach

einem Flugzeugabsturz auf ein geheimnisvolles, mystisches, aber auch gefährliches Land stösst, in welchem abstruse Geschöpfe leben. Anders schwebt in Lebensgefahr und wird vom Katzenmädchen Katt gerettet, welches ihn zu ihrem Volk bringt, das in einigen der zerbombten Häuser wohnt. Anders lernt Tiernmenschen aller Art und deren Regeln immer besser kennen und kommt Katt immer näher. Schliesslich wird der Drang, wieder nach Hause und in seine gewohnte Umwelt zu kommen, immer größer, so dass Anders alle Warnungen ignoriert und sich gemeinsam mit Katt auf den Weg macht, um über die Berge zu fliehen. Wird Anders und Katt die Flucht gelingen? Welchen Gefahren werden sie begegnen? Obwohl der Leser in entsetzliche Situationen versetzt wird, gibt es auch amüsante Stellen: „... und er konnte sich beim besten Willen kein Dreihundert-Kilo-Schwein vorstellen, das leichtfüssig wie eine Primaballerina über einen schwebenden Stahlträger tänzelte...“. Die Sprache ist flüssig und sehr gut verständlich, die Beschreibungen der Gegenden und der Bewohner des Landes lebensnah und realistisch.

Das Buch eignet sich für Leser, welche Action- und Fantasystilrichtungen mögen und sich auf weitere Bücher der Reihe einlassen wollen. (Altersempfehlung: ab 16 Jahren)

>Luisa Bott, Luuk von Heugten



Bis es dunkel wird, von Kevin Brooks. Dieser Krimi rüttelt in jedem den Detektivinstinkt wach. Eigentlich will sich der Detektiv eine Auszeit gönnen, doch daraus entwickelt sich der spannendste Fall seines Lebens. John Craine, der Protagonist des Buches, hat beschlossen, sich eine Auszeit zu nehmen. Doch als er eines Abends in einem Bunker am Strand über eine Leiche stolpert, von der beim Eintreffen der Polizei keine Spur mehr übrig ist, merkt er, dass dies alles keinesfalls ein gutes Ende nimmt. Wer hat das Mädchen umgebracht? Wie konnte die Leiche verschwinden? Hat das Verschwinden etwas mit den Drogendeals zu tun, die auf der Insel üblich sind? Das alles erfährt man, wenn man den spannenden Krimi liest. Man lernt viel über Drogen und Alkohol, auch dass diese das Leben schwer machen und man davon kaum wieder loskommt. Mit „dunkel“ ist nicht jene Dunkel-

heit gemeint, die abends einbricht, sondern die Dunkelheit der Depression, die den Protagonisten häufig heimsucht.
(Altersempfehlung: für Erwachsene)

>Silvia Straumann, Lena Rössli

Veranstaltungen:

Generalversammlung des Vereins Biblioteca Samedan/Bever am Dienstag, 11. März 2014 um 20 Uhr in der Bibliothek. Schulanlage Puoz in Samedan. Es geht um die Zukunft der Biblioteca!

Öffnungszeiten:

Montags: 16 bis 18 Uhr, Dienstags: 9 bis 11 Uhr
Mittwochs: 16 bis 18 Uhr, Freitags 18 bis 20 Uhr
In den Schulferien (3.3.14 bis 7.3.14) ist die Biblioteca nur montags und freitags geöffnet.
Auf unserer Homepage (www.biblioteca-samedan.ch) veröffentlichen wir im Online-Katalog unsere neu eingekauften Medien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

>Brigitte Hartwig, Johanna Salzgeber und Paola Morrellini, E-Mail: biblioteca@samedan.ch. T 081 851 10 17

Dringender Aufruf!!!!

Es geht um die Zukunft der Schul- und Gemeindebibliothek Samedan/Bever

Der Betriebsbeitrag der Gemeinde Samedan wurde ab 1. August 2014 gestrichen. Das Weiterführen des Betriebes ist ohne diese finanziellen Mittel akut gefährdet. Für ein Weiterbestehen des Betriebes der Biblioteca sind wir dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen. Kennen Sie Wege oder Möglichkeiten, um finanzielle Quellen für die Weiterführung des Betriebes zu finden? Können neue Formen gefunden werden? Wenn Sie sich in diesem Prozess aktiv, ehrenamtlich für die Biblioteca engagieren möchten, melden Sie sich bitte. An der Generalversammlung vom 11. März wird eine Liste aufliegen oder noch besser: melden Sie sich baldmöglichst mit untenstehendem Formular! Setzen Sie mit Ihrem Engagement ein Zeichen für den Erhalt der öffentlichen Schul- und Gemeindebibliothek von Samedan und Bever. Informationen zur Biblioteca finden Sie unter www.biblioteca-samedan.ch

Ludoteca

Neu in der Ludoteca

Dixit



Dixit ist ein Spiel für Menschen mit Phantasie! In jeder Runde schlüpft ein anderer in die Rolle des Erzählers. Er überlegt sich zu einer der sechs Karten, die er auf der Hand hat, eine treffende Aussage. Es kann der Beginn eines Liedes, ein Filmtitel oder die Zeile eines Gedichts sein. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Mitspieler suchen entsprechend der Bedeutung aus ihren Handkarten jeweils diejenige aus von der sie glauben, dass sie am besten zu der Vorgabe passt. Welche Karte wurde von dem Erzähler ausgewählt? Welche Karte kommt dieser am nächsten? Nicht zu viel verraten und nicht zu wenig, das ist die Kunst.

Just in Time



Jeder Spieler versucht, seine Spielsteine schneller als die anderen auf seinen Legetafeln unterzubringen. Doch an den richtigen Stellen Lücken zu lassen, das ist die Kunst! Denn viele Punkte gibt es nur, wenn die Lücken möglichst hohe Zahlen zeigen und kein Stein übersteht. Wer schafft die verzwickten Puzzelaufgaben just in time?

Ludoteca Samedan

Puoz 2 (Schulanlage)
7503 Samedan
T 081 850 09 10



Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten / Urais d'avertüra

Mittwoch / marculdi 16 bis 18 Uhr

Freitag / venderdi 18 bis 19 Uhr

In dringenden Fällen können die Spiele auch bei der Bibliothek abgegeben werden. Wir werden die Spiele während den Öffnungszeiten kontrollieren, und bei Unstimmigkeiten anrufen.

Spielabende

Die Ludoteca Samedan organisiert Spielabende für alle begeisterten Spielerinnen und Spieler. Die Räumlichkeiten der Bibliothek werden für einmal zum Spielzimmer. Die Expertinnen der Ludoteca stellen verschiedene Spiele vor und sorgen auch für das leibliche Wohl. Die Spielabende der Ludoteca versprechen also Spiel, Spass und Spannung. Wir freuen uns auf dich und deine Spielfreude.

Freitag, 28. Februar 2014

Freitag, 28. März 2014

Freitag, 25. April 2014

Im Mai findet kein Spielabend statt.

Freitag, 27 Juni 2014

Um 20 Uhr in der Bibliothek Samedan (Puoz 2, Schulanlage)

Für alle Personen ab Oberstufenalter, keine Anmeldung nötig.
Fragen an Cornelia Balz, T 078 889 49 14

DA PRIVATS – VON PRIVATEN

Kinderkleiderbörse an neuem Standort

Das Angebot der Kinderkleiderbörse, vom Frauenverein Samedan vor über 30 Jahren ins Leben gerufen, hatte in Vergangenheit verschiedene Standorte und wurde in den letzten 12 Jahren in den ehemaligen Praxis-räumlichkeiten der Familie Dr. med. P. Huber betrieben. An dieser Stelle sei der Familie Huber von Herzen für diese grosszügige Bereitschaft gedankt.

Seit dem 3. Dezember wirkt das Team der Kinderkleiderbörse an neuem Standort in den ehemaligen Räumlichkeiten des Kindergartens Mulin (EW-Gebäude) Promulins 3, in Samedan, gegenüber dem Güterschuppen der RhB und den öffentlichen Parkplätzen. Die Öffnungszeiten, neuerdings erweitert um ein zusätzliches Angebot, lauten: Am Dienstag von 14 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 9 bis 10.30 Uhr **und neu jeden letzten Mittwoch des Monats von 18 bis 19.30 Uhr.** Es werden auch wieder Hockeysachen angenommen, da die Lokalitäten geräumiger sind.

Il 14 december ho gieu lö il di da la porta aviarta, inua cha las novas localiteds haun pudieu gnir visitadas e's pudaiva fer cumpras. Ün buffet cun tuortas e bavrandas ho güdo cunter fam e said. Il's iffaunts haun pudieu trer chandailas e's participar ad üna concorrenza per creer ün nouv logo. Per ulterriuras infuormaziuns sto Martina Grass-Vassella (T 081 842 70 59) gugent a disposiziun.

Name / Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Wo sehe ich meine Mitarbeit:

Coupon an die Biblioteca Samedan/Bever, Schulanlage Puoz, 7503 Samedan oder Mail an: biblioteca@samedan.ch

events

Gästeinformation

Infurmaziuns per giasts
Marz nr. 3/2014

Eventkalender März

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.03.14	6.15–16.45	Brauchtum: Chalandamarz	Dorf Samedan
01.03.14	15.00–19.00	Frühlingsausstellung: frualighafts, filzigs, stoffigs, seifigs	Lädeli Inspiraziun
01.03.14	16.00–18.00	Eröffnungsfeier zum 15. Frauenlauf mit Startnummernausgabe (Start der Engadiner Skimarathonwoche)	Chesa Planta Platz
01.03.14	17.00–21.00	Chalandamarz: Live-Musik und Tanz mit zwei verschiedenen Kapellen	Gasthaus zum Weisses Kreuz
02.03.14	10.00	15. Frauenlauf	Start: Flughafen Samedan – S-chanf
02.03.14	17.30–23.00	Brauchtum: Chalandamarz Ball	Mehrzweckhalle Promulins
04.03.14	19.15–20.45	Tanzen: Salsa Animation für Anfänger mit Tanzlehrerin Corina Hösli	Aula Gemeindeschule
04.03.14	20.00–21.45	Tanzen: Salsa Animation für Fortgeschrittene mit Tanzlehrerin Corina Hösli	Aula Gemeindeschule
05.03.14	ab 14.15	29. Jugendsprint Samedan	Golfseeli
05.03.14	20.30	Diavortrag Gerhard Franz: Das Engadin im Winterkleid	Chesa Planta
08.03.14	8.00–12.00	Filzen: Utensilo für Post und Schlüssel	Lädeli Inspiraziun
08.03.14	20.00	Mandala Installative Tanzperformance	Kunstraum riss
08.03.14	20.30	Vortrag Engadiner Astronomie Freunde: Astrofotografie gestern und heute	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna
08.03.14	22.00	Führung Sternwarte Engadiner Astronomie Freunde: Orion, der Jäger des Nachthimmels	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna
09.03.14	8.30	46. Engadin Skimarathon und 7. Halbmarathon	Start: Maloja – Pontresina – S-chanf
09.03.14	ab 9.00	Marathonzelt – Festwirtschaft und Speaker; 9.00–11.00 Uhr Apéro offeriert von der Gemeinde Samedan	Loipe Cho'd Punt, nähe ABVO
09.03.14	19.00–21.00	Eisdisco	Promulins Arena
11.03.14	19.15–20.30	Tanzen: Salsa Animation für alle ohne Tanzlehrerin	Sela Puoz
12.03.14	20.30	Diavortrag Gerhard Franz: Faszination Nepal, Trekking zur Annapurna	Chesa Planta
13.03.14	19.30–21.30	Seminar: Projektmanagement	Academia Engiadina
14.03.14	19.00	Tatort Dinner: denn ewig schleichen die Erben	Restorant Promulins Arena
14.03.14	20.00	Generalversammlung: Vogelschutz Engadin	Kirchgemeindehaus Samedan
15.03.14	8.00–17.00	Faustballturnier: Männerriege Samedan	Mehrzweckhalle Promulins
15.03.14	19.00	Tatort Dinner: denn ewig schleichen die Erben	Restorant Promulins Arena
16.03.14	13.30–15.30	Open Sunday: Jeweils 1 Mal im Monat werden zwei Turnhallen in der Promulins Arena für die Kinder und Jugendlichen zum Turnen und Spielen geöffnet	Promulins Arena

16.03.14	20.30	Vollmond-Schneeschuhtour Muottas Muragl	Eingang Bergrestaurant Muottas Muragl
17.03.14	20.30	Diavortrag Gerhard Franz: Engiadina, Land am jungen Inn	Chesa Planta
18.03.14	19.00-21.30	Workshop: Traditionelle Chinesische Medizin und Tai-Chi	Academia Engiadina
18.03.14	19.15-20.30	Tanzen: Salsa Animation für alle ohne Tanzlehrerin	Sela Puoz
19.03.14	8.30-17.00	Seminar: Selbst-, Zeit- und Zielmanagement	Academia Engiadina
19.03.14	20.15	Vortrag: Geologie und Klimageschichte des Engadins	Auditorium Academia Engiadina
19.03.14	20.30	Konzert Back to the Roots: Pippo Pollina	Gemeindesaal
20.03.14	20.00-22.00	Philostamm Literaturreunde: "Flow" der Weg zum Glück von Mihaly Csikszentmihalyi	Kunstraum riss
22.03.14	14.00-17.00	Workshop: Draht- Henne (für Schüler)	Lädeli inspiraziun
22.03.14	20.30	Konzert Ensemble Miroir: Frühlingsanfang in Schräglage	Kunstraum riss
22.03.14	9.00-16.00	Seminar: Flyergestaltung	Academia Engiadina
25.03.14	19.15-20.30	Tanzen: Grundkurs Standard- und Lateintänze mit Joe Imwinkelried, dipl. Swissdance Tanzlehrer	Sela Puoz
26.03.14	14.00-17.00	Workshop: Osterschmuck für Kinder (Tür- oder Tischkranz)	Lädeli inspiraziun
26.03.14	19.00-22.00	Workshop: Osterkranz (für Tür oder Tisch)	Lädeli inspiraziun
27.03.14	8.30-17.00	Seminar: Sich selbst und andere besser kennenlernen	Academia Engiadina
27.03.14	19.00-22.00	Workshop: Osterkranz (für Tür oder Tisch)	Lädeli inspiraziun
28.03.14	19.00-24.00	Lottoabend Cor Viril Samedan	Mehrzweckhalle Promulins
28.03.14	20.00	Spielabend: Ludoteca Samedan	Bibliothek Samedan/ Bever, Puoz 2
30.03.14	11.00-17.00	Bergevents: Please Disturb 2014, Tag der offenen Tür	Romantik Hotel Muottas Muragl

Regelmässige Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	19.00-20.30	Engiadina Line Dancers: Kurs für Anfänger	Gemeindesaal
	19.15-20.15	Turnen für Gäste und Einheimische (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
	19.30	Schach spielen	Academia Engiadina
	19.30-20.45	Mouvat-Kurs: Vinyasa Yoga	Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena
	20.00-21.30	Engiadina Line Dancers: Kurs für Fortgeschrittene	Gemeindesaal
Di	9.00-11.30	Filzkurs (nur mit Voranmeldung T 081 852 16 13)	Lädeli Inspiraziun
	20.00-22.00	Volleyball für Jung und Alt (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins Arena
	20.30-22.30	Tanzen für alle (ausser 1. Dienstag des Monats)	Sela Puoz
Mi	15.00	Dorfführung (bis 26.03.14)	Treffpunkt: Samedan Tourist Information
	19.30	Yoga-Kurs	Aula Gemeindeschule Samedan
	19.30-22.00	Töpferkurs mit Fernanda Frehner	Atelier, Via Retica 26
	20.00-22.00	Turnerabend der Männer-Riege	Mehrzweckhalle Promulins
Do	16.00 und 17.00	Führungen im Kulturarchiv Oberengadin; zusätzliche Führungen auf Anfrage	Chesa Planta
	16.30	Führung: Museum für Wohnkultur; zusätzliche Führungen auf Anfrage; Museumsladen offen von 15.00 - 18.30	Chesa Planta
Fr	14.00-17.00	FIMO Schmuck (nur mit Voranmeldung T 081 852 30 30)	Lädeli Inspiraziun
täglich	ganztags	Engadinsky: Öffentliches Tandem- und Fallschirmspringen im Engadin (08.03.14 bis 23.03.14)	Engadin Airport Samedan

täglich	ganztags	Langlauf	Langlaufzentrum Samedan
täglich	Mo–Fr 9.30–16.00 Sa–So 10.00–16.00	Skifahren (bis 16.03.14)	Skilift Survih
täglich	10.00–16.00	Öffentlicher Eislauf (bis 10.03.14)	Promulins Arena
täglich	9.30–16.00	Schlitteln auf der Schlittelbahn Muottas Muragl (bis 30.03.14)	Muottas Muragl
täglich	Mo 13.00–20.30 Di–So 10.00–20.30	Mineralbad & Spa	San Bastiaun 9

Ausstellungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo–Fr	9.00–11.00 und 14.00–16.00	Möbelausstellung: Ausstellung von neuzeitlichen Kastanien-, Arven- und Lärchenmöbeln	Möbelwerkstatt Ramon Zangger, Surtuor
Mo–Fr	10.00–12.00 und 16.00–18.00	Bilderausstellung: Esther Rauch	Kunstraum riss
Mo–Sa	gemäss Öffnungszeiten Butia Florin	Kunstaussstellung: Holzskulpturen von Samuel Fahrni, traditionelle Arvenmöbel	Butia Florin
Di–Fr	9.30–12.30 und 14.00–18.30	Bilderausstellung: Engadiner Landschaften in Öl von Lukas Vogel	Galerie Palü
Mi–So	10.00–18.00	Kunstaussstellung: Art about Wine; Gemälde von Djawid C. Borower Röntgenkunst von Nick Veasey Weinkorken-Zeichnungen von Armin Wydler	Hotel Donatz
Mi–So	15.00–18.00	Sonderausstellung: Neues Bauen in Südbünden. Fotos von Ralph Feiner für den Architekturführer Graubünden	La Tuor
Do	14.00–19.00	Kulturarchiv Oberengadin: geöffnet mit Führungen 16 und 17 Uhr; zusätzliche Öffnung und Führungen auf Anfrage	Chesa Planta
Täglich	16.00–20.00	Bilderausstellung: Gerlinde Veraguth	Hotel Palazzo Mÿsanus



Highlights

Chalandamarz

Samstag, 1. März 2014 von 6.15 bis 16.45 Uhr



Il Chalandamarz ho sias rischs i'ls temps romauns. In marz cumanzaiva da quel temp il nouv an e lo gniva festagio Mars, il dieu da la guerra e dal sulagl. Il cortegi da Chalandamarz d'hozindì simbolisescha la chargeda d'alp. Ils mats ils pü vegls sun sain, chaschier, patrun, chavagl u pester, ils pitschens sun las vachas cun s-chellas, zampuogns, talacs, brunzinas e plumpas. La canera dal sclingöz

e da las geischlas vess da s-chatscher l'inviern, il chaunt invida la prümavaira da gnir. Las mattas faun la bellas rösas chi orneschan las chapütschas, ils chapels e las s-chellas. Düraunt il cortegi vegnan ramos dutscharias, frütta, nuschs e raps. La sanda zieva il cortegi ho lö il bal da Chalandamarz illa sela polivalenta Promulins. Cun sot populer, produziuns, polonesa e chaunt glivra quista bella üsaunza engiadinaisa. Die Wurzeln des Chalandamarz finden wir bei den Römern. Der Monat März war dem Sonnen- und Kriegsgott Mars gewidmet. Nach dem julianischen Kalender begann im März das neue Jahr. Dieses Ereignis wurde mit ausgelassenen Festen gefeiert. Die Römer haben auch bei uns ihre Fährten zurückgelassen. Mit Glockenklang und Peitschenknallen werden unsichtbare Wintergeister verjagt und die Fruchtbarkeit der Wiesen und Felder geweckt. Der Chalandamarzumzug symbolisiert einen Alpaufzug. Der älteste Knabe ist der Alpsenn, dann folgt der Kassier und der Fuhrmann. Da Samedan

zwei Alpaufzüge hat, werden alle Chargen doppelt besetzt. Alle anderen Knaben tragen eine Kuhglocke. Die grosse Arbeit der Mädchen beginnt lange vor dem Chalandamarztag. Sie fertigen die schönen Papierrosen an, welche Hüte, Mützen und Glocken schmücken. Die Mädchen der Abschlussklassen bereiten das Frühstück und das Mittagessen für ihre Klassenkameraden am Chalandamarztag vor. Die ganze Bevölkerung von Samedan spendet dem Chalandamarzumzug Süssigkeiten, Früchte und Nüsse, welche dann am Abend den Kindern verteilt werden. Wer eine grosse Glocke den ganzen Tag getragen hat, bekommt dementsprechend mehr. Das gesammelte Geld wird für die Schülerreisen verwendet.

Das detaillierte Programm des Chalandamarzumzuges finden Sie im Gemeindeteil dieser Ausgabe, Seite 6.

Chalandamarzball

Sonntag, 2. März 2014 von 17.30 bis 23 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins

Adüna la sanda zieva il Chalandamarz ho lö il bal. Tuot la saira vain suto valser, schottisch, polca e mazurca. Traunteraint preschaintan las classas dispëras üna produziun pü lungia, ed a la fin seguan la polonesa impreschiunanta e las chanzuns da Chalandamarz, chantedas per l'ultima vouta da tuot la brajeda.

Der Chalandamarzball findet dieses Jahr am Sonntagabend nach dem Chalandamarz statt. Während des Balls wird möglichst viel getanzt, daneben aber üben alle ungeraden Klassen ein längeres Theaterstück ein. Der Höhepunkt des Abends ist die traditionelle Polonaise nach 23 Uhr. Die Mädchen der Abschlussklassen tragen die Engadintracht. Jeder Knabe fragt ein Mädchen für die Rosen. Mit ihr tanzt er dann auch die Polonaise. Am Ende der Polonaise erklingen zum letzten Mal die Chalandamarzlieder, bevor alle müde nach Hause gehen. Das detaillierte Programm des Chalandamarzballes finden Sie im Gemeindeteil dieser Ausgabe, Seite 6.

Eröffnungsfeier zum 15. Frauenlauf mit Startnummernausgabe

Samstag, 1. März 2014 von 16 bis 18 Uhr auf dem Chesa Planta Platz



La preparaziun opti-mela per la cuorsa da dumengia: la festa d'avertüra cun musica, tombola, vin chod, punsch, rollas

da nuschi, cussagls e servezzan da tschailer, intervista culla biatleta indigena Aita Gasparin ed otras attracziuns. Aint illa chesa da parker Bellevue as po parker gratuita-maing per ün'ura.

Die Eröffnungsfeier der „Engadiner“-Woche findet am Samstag, 1. März 2014, von 16.00 – 18.00 Uhr auf dem Platz vor der Chesa Planta im Dorfzentrum von Samedan statt. Die Gemeinde Samedan und der Engadin Skimarathon mit den Hauptsponsoren Coop, Rivella und Helvetia laden alle Teilnehmenden des Engadin Skimarathon, Teilnehmerinnen des Frauenlaufs sowie alle Langlaufbegeisterten ein zu musikalischer Unterhaltung, einer Tombola und weiteren Attraktionen. Erleben Sie die einheimische Biathletin Aita Gasparin in einem spannenden Interview über ihr Training und ihre Sportkarriere. Auch für das kulinarische Angebot ist gesorgt – Coop verwöhnt Sie dieses Jahr mit Glühwein, Punsch und Mini-Nussrollen. Zudem verraten die Waxprofis von TOKO den Wachstipp für den 15. Frauenlauf. Es besteht wieder

die Möglichkeit, Ihre Langlauf-Skier gleich mitzubringen und vor Ort wachsen zu lassen (gegen Entgelt). Nutzen Sie das Angebot der Gemeinde Samedan und parken Sie im Parkhaus Bellevue eine Stunde gratis. Die Eröffnungsfeier bietet Ihnen eine optimale Einstimmung für Ihren Lauf am Sonntag. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

15. Frauenlauf

Sonntag, 2. März 2014, um 10 Uhr Start am Flugplatz Samedan bis S-chanf

Duonnas e mattas da l'anneda 1999 e pü veglias cuorran a partir da las 10.00 in differentas categorias ils 17 km cun pochas muntedas da Samedan a S-chanf. Annunzchas sun pussiblas fin als 1 marz a las 18.00 tar Engadin Skimarathon (T 081 850 55 55; E-Mail info@engadin-skimarathon.ch).

Taxa da partecipaziun: CHF 80 per persuna. Der 15. Frauenlauf führt über 17 km von Samedan ins Flablager nach S-chanf. Die Strecke weist nur geringe Steigungen auf. Teilnehmerinnen erreichen das Startgelände bequem mit dem Shuttle Service ab Bahnhof Samedan. Der Start erfolgt in drei Blöcken zwischen 10 und 10.10 Uhr. Startberechtigt sind Damen und Mädchen ab Jahrgang 1999. Anmeldungen sind bis am Samstag, 1. März 2014 um 18 Uhr möglich, die Teilnahmegebühr beträgt CHF 80 pro Dame. Anmeldung und weitere Informationen: Engadin Skimarathon, T 081 850 55 55; E-Mail info@engadin-skimarathon.ch.

29. Jugendsprint Samedan

Mittwoch, 5. März 2014, um 14.15 Uhr bei den Golfseeli



Cuorsa da sprint scu ils grands! Precis scu Cologna e Perl faun ils if-faunts e giuvenils il prüm ün prolog

cun partenza singula e zieva las cuorsas d'eliminaziun in "heats" fin tal finel. Ils meglers 6 da las categorias U14 ed U16 as qualificheschon pel 34avel sprint da not dal Maraton engiadinais dals 7 marz. Taxa da partenza: CHF 10. Ulteriuras infurmaziuns tar Samedan turissem: T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Der beliebte Langlauf-Anlass für die Jugend wird vom Skiclub Piz Ot Samedan in der Nähe des Langlaufzentrums im hügeligen Gelände der Golfseeli durchgeführt. Der Wettkampf wird in Form eines Sprintrennens

durchgeführt und gibt den Kindern und Jugendlichen die einmalige Möglichkeit, ein Rennen in Wettkampfform zu bestreiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden zuerst an einem Prolog mit Einzelstart in Sprint-Distanz teilnehmen. Danach werden sie in Heats eingeteilt. Beim zweiten Teil des Wettkampfes gilt es im Kampf Kind gegen Kind die jeweils nächste Runde oder bestenfalls die Finalheats zu erreichen. Es wird ein Startgeld von CHF 10 pro Kind erhoben. Die Siegerehrung findet jeweils direkt nach dem Finalheat im Zielgelände statt. Die besten sechs Mädchen und Knaben der Kategorien U14 und U16 qualifizieren sich für den 34. Nachtsprint des Engadin Skimarathons am Freitag, 7. März 2014 ab 18 Uhr in St. Moritz. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Mandala Installative Tanzperformance
Samstag, 8. März 2014, um 20 Uhr im Kunstraum riss



Mandala es üna retschercha persunela chi s'occupa cul tema atenziun e caos. Myriam Gurini

muossa in möd cler ed abstract, cu cha l'atzenziun ed il caos influenzeschon sieus designs e sieu sot.

Ella vain accumpagneda da tuns electronics e d'üna ghitarra transfurmeda, suneda da Dino Costa. Rapreschanto vain l'effet vicendaivel traunter quietezza e hectica, uorden e battibuogl. Cu as po mantegner u prodür l'equiliber traunter il focus ed il dischorden mentel humaun? Cun sia lavur artistica prouva Myriam Gurini da gnir ün pö pü da sper a la resposta. Pervi da l'inundaziun tres infurmaziuns e stress emoziunel perda l'humaun viepü sieu contact cun sia egna mited, il focus e la concentraziun. Quist proget dess der ün stimul da s'observer a se sves.

Myriam Gurini es creschida sü in Engiadina e lavura scu magistra da sot e muvimaint, ballarina e coreografa independenta. Sia scolaziun ho ella survgnieu a la Gymnastik Diplom Schule Basel ed a la scoula da sot contemporaun Varium a Barcelona. Mandala ist eine persönliche Recherchenreise zum Thema Achtsamkeit und dem entgegengesetzten Chaos. Myriam Gurini zeigt auf klare und abstrakte Weise, wie sich Achtsamkeit und Chaos auf ihre tänzerischen Bewegungen und Zeichnungen auswirken. Begleitet wird sie von elektronischen Klän-

gen und einer gehackten Gitarre, gespielt von Dino Costa. Es entstehen Wechselwirkungen zwischen Ruhe und Hektik, Klarheit und Verwirrung.

Sie beschäftigt sich mit der Frage, wie man das Gleichgewicht menschlicher Fokussierung und gedanklichem Wirrwarr wieder herstellen oder erhalten kann. Mit diesem Projekt versucht sie, der Antwort mithilfe künstlerischer Auseinandersetzung durch Tanz und Zeichnung näher zu kommen. Immer mehr verliert der Mensch durch Informationsüberflutung und emotionalen Stress den Zugang zu seiner Mitte, zur Konzentration und Fokussierung. Ihre Performance soll Anreiz sein, sich selbst zu beobachten. Myriam Gurini hat ihre Wurzeln im Engadin und arbeitet als dipl. Tanz- und Bewegungspädagogin, freischaffende Tänzerin und Choreographin. Ihre Ausbildung erhielt sie an der Gymnastik Diplom Schule Basel und in der Tanzschule Varium in Barcelona. Eintritt CHF 25. Vorverkauf und weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch

Marathonzelt Samedan

Sonntag, 9. März 2014 ab 9 Uhr an der Loipe Cho'd Punt, nahe ABVO (Abfallentsorgung)
Aint illa tenda da maraton da Samedan do que già il di aunz il maraton pasts chods a mezdi e trategnimaint musical. Al di dal maraton invida la vschinauncha da Samedan traunter las 09.00 e las 11.00 ad ün apero. Ün commentatur infurmescha davart l'andamaint da la cuorsa e l'ustaria es avierta fin cha l'ultim curridur es passo. Nouv: chüra d'iffaunts a partir da las 09.00. Die Gemeinde Samedan lädt am Sonntag, 9. März 2014 Einheimische und Gäste zwischen 9 und 11 Uhr zum Apéro im Marathonzelt direkt an der Langlaufloipe ein. Geniessen Sie einen Drink und erleben Sie hautnah die einmalige Stimmung am Engadin Skimarathon. Anschliessend freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Academia Engiadina darauf, Sie auch dieses Jahr wieder in der Festwirtschaft des Marathonzeltes mit zahlreichen Verpflegungsmöglichkeiten begrüßen zu dürfen. Während dem gesamten Rennverlauf erhalten Sie die neusten Informationen Live vom Speaker. Die Festwirtschaft bleibt geöffnet bis die letzten Läufer Samedan passiert haben. Neu: Ab 9 Uhr Kinderbetreuung mit Spiel und Spass im Schnee. Boxenstopp für ausgelaugte Marathonläufer mit Getränkepoint und Wohlfühlloase. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

46. Engadin Skimarathon 2014

Sonntag, 9. März 2014, um 8.30 Uhr Start in Maloja bis S-chanf



Cur cha – i'ls ans sessaunta – a s'ho discuto per la prüma vouta d'üna cuorsa populera da passlung in Engiadina, nu vess üngün penso, cha quista cuorsa as pudess svilupper düraunt ils prossems 46 ans ad ün eventimaint sportiv d'importanza mundiela cun passa 10'000 partecipant(a)s minch'an. Iniziante e bap spiertel dal Maraton engiadinales es sto Albert Scheuing, ex-curridur da skis da San Murezzan.

Das Engadin steht am 9. März ganz im Zeichen des 46. Engadin Skimarathon. Der Skimarathon führt über 42 km von Maloja via Flugplatz Samedan nach S-chanf. Die Idee, im Engadin einen grösseren Volksskilauf durchzuführen, wurde in der zweiten Hälfte der Sechzigerjahre verschiedentlich diskutiert, nachdem man bereits voraussehen konnte, dass dem noch jungen Langlaufsport als Volkssport eine grosse Zukunft beschieden sein wird. Von der Idee bis zur erstmaligen Durchführung war jedoch ein weiter Weg zu beschreiten und es gab manche Hindernisse zu überwinden. Initiante und damit „geistiger Vater“ des Engadin Skimarathons war der St. Moritzer Sporthändler und ehemalige Skirennfahrer Albert Scheuing. Niemand, schon gar nicht die Initiante des Engadin Skimarathons, konnte bei der Gründung erahnen, dass der Anlass jemals jährlich tausende von Teilnehmenden anziehen würde. Der Engadin Skimarathon präsentiert sich heute als Grossanlass von weltweiter Bedeutung mit Teilnehmenden aus rund 40 Nationen. Quelle: Engadin Skimarathon. Anmeldung und weitere Informationen: Engadin Skimarathon, T 081 850 55 55; E-Mail: info@engadin-skimarathon.ch.

7. Halbmarathon 2014

Sonntag, 9. März 2014 um 8.30 Uhr Start in Maloja bis Pontresina

Per principiants, glied main sportiva, persunas memma giuvnas pel maraton e pü attempedas exista daspö il 2008 la pussibilted da fer il mez maraton da Malögia fi a Puntraschigna. Mit dem Jubiläumslauf im Jahr 2008 wurde

erstmals die Halbmarathondistanz angeboten. Die 21 km führen über die Originalstrecke von Maloja nach Pontresina. Der Start erfolgt zeitgleich mit dem Marathon. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Langlauf-Einsteiger, weniger gut trainierte Personen, sehr junge, am Marathon noch nicht startberechtigte Läufer und an ältere Teilnehmende, welche die Marathondistanz nicht mehr bewältigen können. Um den Einstieg für Jugendliche (15- und 16-Jährige) noch attraktiver zu gestalten, wird ihnen die Startgebühr für den Halbmarathon seit 2010 erlassen.

Anmeldung und weitere Informationen: Engadin Skimarathon, T 081 850 55 55; E-Mail: info@engadin-skimarathon.ch.

Konzert Back to the Roots – Pippo Pollina

Mittwoch, 19. März 2014, um 20.30 Uhr im Gemeindegarten



Pippo Pollina, il cuntschaint chantatur creativ, poetic, sensibel, ma eir plain temperamaint, es darcho

activ: cun ün dc nouv e cun üna turnea internaziunela. Cun sia band da musicists professiunels fo el eir üna fermativa a Samedan. Ün'ocasiun unica per sieus vegls, nouvs e ventuors fans!

Nach den sensationellen Geburtstagskonzerten im Volkshaus in Zürich und dem krönenden Abschluss der „Süden-Tournée“ in der Arena di Verona, kehrt der sizilianische Liedermacher und charismatische Poet Pippo Pollina nach einer künstlerischen Pause wieder zurück auf die Bühne – mit einem neuen Programm und einer neuen CD. Bei dieser neuen Etappe auf Pippo Pollinas faszinierender musikalischer Reise, erfüllt er sich einen lang gehegten Wunsch und wird im Rahmen der internationalen Tournee nach vielen Jahren wieder von seinem Palermo Acoustic Quartett begleitet.

Auf brandneue Songs seines aktuellen Albums l'Appartenenza dürfen sich die Zuhörer freuen und natürlich auch auf Pollina-Klassiker.

Der vielfach – u.a. mit dem Schweizer Kleinkunstpreis 2012 ausgezeichnete Pippo Pollina besticht durch seine unbändige kontinuierliche Kreativität, mit welcher er uns immer wieder überrascht. Sei es mit lyrischen Balladen, poetischen Protestliedern bis hin zum fetzigen Ohrwurm. Er hat viel zu sagen, spricht eine wundervolle Sprache, ist sensibel und zart.

Immer verschmelzen seine einzigartige, kraftvolle Stimme und die Instrumente zu einer harmonischen Einheit. Die geballte Ladung an hochkarätigen Musikern, die ihre Instrumente mit einer Leichtigkeit und Professionalität beherrschen, sorgt für zusätzlichen frischen, rhythmischen Groove.

Die l'Appartenenza – Tournee 2014 führt ihn durch Italien, die Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich bis in die USA, wo er in den wichtigsten Universitätsstädten präsent sein wird.

Ein Muss für all jene, die ihn seit Jahren treu begleiten oder vor kurzem entdeckt haben. Jene, die es versäumen ihn live zu hören, werden es irgendwann bereuen.

Eintritt CHF 25. Vorverkauf und weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch

Konzert Ensemble Miroir:

Frühlingsanfang in Schräglage

Samstag, 22. März 2014, um 20.30 Uhr im Kunstraum riss



*L'Ensemble Miroir
interpretescha
musicalmaing la
prümavaira,
quista stagiun
turbulenta,*

pizchanta, excitanta plain emozions, amur e confusiuns.

Frühling kommt, der Sperling piept, Duft aus Blütenkelchen, bin in einen Mann verliebt, weiss nur nicht in welchen und nicht verpassen: „einmal im Mai kommt die Ida vorbei...“

Frühling gehört ja ganz objektiv zu den beliebtesten Jahreszeiten überhaupt und lässt so manche Ohren erröten. Nicht immer ist sein Beginn jedoch problemlos, werden doch allerlei originelle Gestalten an die Oberfläche gespült, die sich in den Wintermonaten lieber zurück halten. Annette Labusch und Stefi Spinass scheuen sich nicht, die breite Gefühlspalette dieser spriessenden, prickelnden, von Fortpflanzung strotzenden Jahreszeit musikalisch auszuloten. Dabei stehen ihnen Kurt Weill, Friedrich Hollaender, Georg Kreisler, Kurt Tucholsky und andere Herren hilfreich zur Seite.

Das Ensemble Miroir verbindet seit 2000 Musik und Theater, Text und Musik, Text, Musik und Tanz. Um den Kern des Ensembles, bestehend aus der Sängerin Annette Labusch, der Flötistin Claire Genewein, und der Pianistin Stefi Spinass, gruppieren sich diverse Künstler und Künstlerinnen.

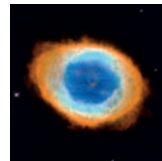
Eintritt CHF 30. Vorverkauf und weitere In-

formationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch

Aktuelles

Engadiner Astronomiefreunde

Vortrag: Astrofotografie gestern und heute
Samstag, 8. März 2014, um 20.30 Uhr in der Sternwarte Academia Engiadina



Die Astrofotografie lässt Amateurastronomen Himmelsobjekte erfassen, die sie weder von blossem Auge noch im Teleskop erkennen können. Erst ein

Foto zeigt in bunten Farben leuchtende Planeten, Nebel und Galaxien.

Die erste Fotografie überhaupt hat Louis Daguerre 1838 vom Mond gemacht. Seit 80 Jahren wird der nördliche Bereich unserer Milchstrasse fotografisch dokumentiert. Dabei hat man bis heute über 40'000 veränderliche Sterne gefunden. Sternpositionen, Helligkeiten und Spektren werden gemessen. Die Astrofotografie stellt hohe Anforderungen an Optik und Teleskopantrieb. Wenn diese stimmen, sind lang belichtete Aufnahmen von lichtschwachen Objekten wie Gasnebel möglich. Diese Objekte wären ohne Astrofotografie unsichtbar, weil sie zu schwach leuchten, um durch unsere Augen wahrgenommen zu werden. Heute ermöglichen CCD Sensoren dem Fachmann und Amateurastronomen Aufnahmen in höchster Qualität. Im Einsatz stehen digitale Spiegelreflexkameras, Videokameras und Webcams. Im Vortrag werden die angewendeten Aufnahmetechniken beschrieben. Es wird dargestellt, wie mit einfachsten Mitteln faszinierende Bilder des ganzen Nachthimmels, von Planeten, schwach leuchtenden Nebeln und Galaxien gewonnen werden.

Referent: Dr. Claudio Palmy, EAF

Anschließend: Astronomische Führung ab ca. 22 Uhr: Orion, der Jäger des Nachthimmels. Begleitet wird der Himmelsjäger vom Gasriesen Jupiter, der sich in unmittelbarer Nähe zum Mond und zu den Plejaden befindet.

Eintritt frei. Kollekte. Informationen: Christine Hübner, T 081 854 39 06; www.engadiner-astrofreunde.ch

Seminar: Projektmanagement

Donnerstag, 13. März 2014 von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Academia Engiadina

Einführung in die einzelnen Phasen des Pro-

jektablaufs von der Idee über die Skizze und Planung bis zur Ausführung, Präsentation und Sicherung der Ergebnisse. Die Reflexion über die Motivation und den Durchhaltenen der Projektmitarbeitenden mit Hochs und Tiefs ist ein wesentliches Element für eine erfolgreiche und effiziente Projektleitung im Betrieb wie auch im Vereinswesen.

Die Seminarteilnehmer lernen eine Projektleitung strukturiert, effizient und erfolgreich zu gestalten.

Kosten: CHF 250 inklusiv Unterrichtsmaterial. Anmeldeschluss: Montag, 24. Februar 2014.

Workshop: „Utensilo“ für Post und Schlüssel

Samstag, 8. März 2014 von 8 bis 12 Uhr im Lädèli spiraziun



Kurskosten: CHF 80 (inkl. Material); Mitbringen: Schere, Kugelschreiber, altes Frottee-Handtuch, Schwemmholz mindestens 30 cm lang (falls vorhanden).

Anmeldung: Cornelia Balz,

T 081 852 16 13,

E-Mail: cornelia@filzundso.ch

Workshop: Traditionelle Chinesische Medizin und Tai-Chi

Dienstag, 18. März 2014 von 19 bis 21.30 Uhr in der Academia Engiadina

Was ist traditionelle Chinesische Medizin (TCM)? Was ist Tai-Chi? Information mit Tai-Chi Demonstration, begleitet von einem live Zitherspiel.

Freiwillig kann Tai-Chi auch selbst ausprobiert werden.

Ziel: Die Rolle der TCM auf die Gesundheit verstehen, Prävention durch Tai-Chi, Kennenlernen der Chinesischen Kultur.

Kosten: CHF 50.

Anmeldeschluss: 11. März 2014.

Seminar:

Selbst-, Zeit- und Zielmanagement

Mittwoch, 19. März 2014 von 8.30 bis 17 Uhr in der Academia Engiadina

Wir können Zeit nicht managen, aber den Umgang mit ihr.

Inhalt: Selbstanalyse mit dem persolog® Zeitmanagement Profil, moderne Zeitmanagement Tools nutzen, Komplexität meistern, den richtigen Arbeitsstil für Aufgabenstellungen/Tätigkeitsfelder festlegen, Umgang mit der Informationsflut, Umgang mit Störungen, persönliche Strategien entwickeln, Zeitmanagement der 5. Generation „Shared life balance“ entdecken.

Ziel: Balance zwischen beruflichen und pri-

vaten Zielen herstellen, die richtigen Ziele finden, erlernen und Anwenden effizienter Zeitmanagement Tools.

Kosten: CHF 380 inklusiv umfangreicher Kursunterlagen.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 12. März 2014.

Academia Engiadina

Seminar: Flyergestaltung

Samstag, 22. März 2014 von 9 bis 16 Uhr in der Academia Engiadina

Dieser Kurs richtet sich an alle, die wirkungsvolle Flyer entwickeln möchten. Carlo Ostlender, Werbegrafiker, FROST Werbung GmbH Samedan, wird das Seminar leiten. Er erläutert leicht verständlich wie Sie ein überzeugendes Konzept entwickeln und erklärt, wie Sie Flyer schneller auf den Punkt bringen. Verschafft Ihnen Know-how, das sie sofort anhand von praktischen Beispielen anwenden können, liefert Ihnen kreativen Input zum Texten und Gestalten, stellt Ihnen die Programme InDesign, Photoshop und Illustrator vor.

Kosten: Kursgeld CHF 180 plus Kursunterlagen CHF 15. Anmeldeschluss: 19. Februar 2014

Seminar: Sich selbst und andere besser kennenlernen

Donnerstag, 27. März 2014 von 8.30 bis 17 Uhr in der Academia Engiadina

Machen Sie das Beste aus sich und schöpfen Sie Ihre Potenziale durch einen effektiveren Umgang mit sich selbst und anderen aus! Bringen Sie Ihr inneres Potenzial und ihr äusseres Verhalten miteinander in Einklang. Sie lernen ihre Stärken und ihre Grenzen kennen und können auch kritische Situationen oder Konflikte in Beruf und Privatleben souverän meistern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: lernen ihr (Arbeits-)Verhalten verstehen und entdecken, wie es auf andere wirkt, lernen ihre Energie dort einzusetzen, wo sie am erfolgreichsten werden können, lernen, die Verhaltensweisen bei sich und anderen besser einzuschätzen, lernen, ihr Umfeld positiv zu beeinflussen.

Kosten: CHF 380 inklusiv umfangreicher Kursunterlagen.

Anmeldeschluss: 20. März 2014.

Anmeldungen und weitere Informationen:

T 081 851 06 13;

E-Mail: contact@academia-engiadina.ch;

www.academia-engiadina.ch.

Dia-Vortrag von Gerhard Franz

Mittwoch, 5., 12., und Montag, 17. März 2014 um 20.30 Uhr in der Chesa Planta

Faszinierende Bilder und Eindrücke des Naturfotografen und Weltenbummlers Gerhard

Franz. Lassen Sie sich verzaubern von seinen stimmungsvollen Bildern, interessanten Vorträgen und spannenden Geschichten.

5. März 2014: Das Engadin im Winterkleid

12. März 2014: Faszination Nepal, Trekking zur Annapurna

17. März 2014: Engiadina, Land am jungen Inn

Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Philostamm Literaturreunde:

„Flow“ der Weg zum Glück

von Mihaly Csikszentmihalyi

Donnerstag, 20. März 2014 von 20 bis 22 Uhr im Kunstraum riss

Faun Els/Ellas gugent discussiuns filosoficas davart differentas culturas, tendenzas spiertelas, ledschas morelas etc.? Sun Els/Ellas avierts per otras idejas? Il Philostamm s'in-scuntra mincha mais.

Infurmaziuns: T 081 852 48 24.

Haben Sie Lust an Meinungs austausch und sind interessiert an philosophischen Diskussionen, an verschiedenen Kulturen und deren geistigen Strömungen, an moralischen Gesetzen, Regeln und deren praktischen Möglichkeiten? Sind Sie offen für andere Meinungen und Ideen?

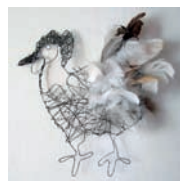
Wenn ja, sind Sie herzlich eingeladen am monatlichen Philostamm-Treffen teilzunehmen.

Weitere Informationen Rolf Gremlich:

T 081 852 48 24.

Workshop: Draht- Henne (für Schüler)

Samstag, 22. März 2014 von 14 bis 17 Uhr im Lädeli inspiraziun



Mitnehmen: Drahtzange und Seitenschneider.

Kurskosten: CHF 25 inklusive Material.

Anmeldung: bis Donnerstag, 20. März 2014

Bettina Adank, T 081 852 30 30;

E-Mail: bettina@creadank.ch

Workshop: Osterschmuck für Kinder (Tür- oder Tischkranz)

Mittwoch, 26. März 2014 von 14 bis 17 Uhr im Lädeli inspiraziun



Mitnehmen: Heissleimpistole wenn vorhanden.

Kurskosten: CHF 30 inklusive Material.

Anmeldung: bis Montag, 24. März 2014 bei

Bettina Adank, T 081 852 30 30;

bettina@creadank.ch

Workshop: Osterkranz (für Tür oder Tisch)

Mittwoch, 26. März 2014 von 19 bis 22 Uhr im Lädeli inspiraziun

Donnerstag, 27. März 2014 von 19 bis 22 Uhr im Lädeli inspiraziun



Mitnehmen: Heissleimpistole und Drahtzange. Kurskosten: CHF 45, Materialkosten: CHF 28. Anmeldung: bis Montag,

24. März 2014 oder bis 25. März 2014 bei Bettina Adank, T 081 852 30 30;

bettina@creadank.ch

Bergevents: Please Disturb 2014

Sonntag, 30. März 2014 von 11 bis 17 Uhr im Romantikhotel Muottas Muragl

Am Tag der offenen Türen der hotellerie-suisse öffnet das Romantik Hotel Muottas Muragl seine Pforten.

Erleben Sie von 11 bis 17 Uhr faszinierende und exklusive Einblicke in das Innenleben des Betriebes und testen Sie die interaktiven Stationen. Die Aktion „Please Disturb“ bietet allen Schülern wertvolle Informationen rund um die Berufe in der Hotellerie – und allen anderen die Chance, einmal einen Blick hinter die Kulissen eines Hotelbetriebes zu werfen.

Weitere Informationen: Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00;

info@mountains.ch;

www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl.

Vorschau

Dis da Cultura da Samedan

Mittwoch, 6. bis Sonntag, 10. August 2014

Neues von den Dis da da cultura da Samedan



Il comitè d'organisaziun dals Dis da Cultura da Samedan preschantaro düraunt quists dis ün grandius püschel da cultura sülla piazza da la Chesa Planta. Per intaunt sajan tradieus be ils se-guaints chavazzins: musica d'indigens, film, chaunt d'iffaunts, rapreschantaziuns da teater, saireda da cumpagnia, il satiriker Andreas Thiel, töchs d'iffaunts. Il program spordscha qualchosa per mincha gust. Ulteriuras infurmaziuns davart ils Dis da cultura da Samedan chattaron Els illas prosmas ediziuns da la Padella u sün nossa homepage (www.drauff.ch). A bainbod cun novs baccuns dals Dis da cultura da Samedan! Cordielmaing, il comitè d'organisaziun
Das Organisationskomitee der Dis da Cultura

da Samedan hat einen farbigen Strauss an kulturellen Aktivitäten auf dem Plantaplatz zusammengestellt. Als Appetithäppchen sollen vorerst folgende Stichwörter genügen: einheimische Musiker, Film- und Theateraufführungen, Kinderchor, Gastspiele, Andreas Thiel, Kinderstück, gemütlicher Festabend. Das Programm beinhaltet für jeden Geschmack etwas. Lesen Sie mehr zu den ersten Dis da Cultura da Samedan in den weiteren Ausgaben der „La Padella“ oder auf unserer Homepage (www.drauff.ch). Auf bald mit weiteren Leckerbissen unserer Kulturtage im Herzen des Oberengadin.

>OK der Dis da Cultura da Samedan

Besichtigungen / Führungen

Dorfführung (bis 26. März 2014)

Jeden Mittwoch um 15 Uhr, Treffpunkt vor der Samedan Tourist Information

Ch'El's giordan quist gir tres la bella vschinauncha da Samedan cun üna guida competente! Guardand las chesas engiadinaisas bain mantgnidas e tadland las numerusas infurmaziuns, passa il temp in ün batterdögl. A la fin dal gir spordscha la vschinauncha ün aperitiv.

Kulturinteressierten wird eine kostenlose Dorfführung geboten. Auf einem Spaziergang durch die Gassen und Gässchen können die Schönheiten der alten Herrenhäuser mit ihren typischen Sgraffiti entdeckt werden. Vom Schulhausplatz aus bewundern Sie die imposanten Berge und die weiten Täler. Erfahren Sie wissenswerte Informationen und spannende Insider-Geschichten. Den perfekten Abschluss bietet ein gemeinsamer und geselliger Apéro in einem der beliebten Gastronomiebetriebe des Ortes. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen Samedan Tourist Information:

T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Wohnmuseum in der Chesa Planta

Führung jeden Donnerstag um 16.30 Uhr; zusätzliche Führungen auf Anfrage

Museumsladen offen Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr



Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architectura barocca e sieu

interiur istoric. Entreda: creschieus CHF 10, iffchants CHF 5. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin. Die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen.

Eintritt zur Führung: Erwachsene CHF 10, Kinder CHF 5. Weitere Informationen: T 081 852 12 72; www.chesaplanta.ch

Ausstellungen

Sonderausstellung – Kulturturn La Tuor: Neues Bauen in Südbünden. Fotos von Ralph Feiner für den Architekturführer Graubünden

Von Freitag, 31. Januar 2014 bis 27. April 2014, Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr



Ralph Feiner, il „cronists“ dals fotograf d'architectura, expuona purtrets da l'Engiadina, da la Bergiaglia e dal Puschlev – ün panorama da la cultura architectonica contemporanea.

Feiner es ün artist,

chi intermediessa tres la fotografia ün nouv access a l'architectura, üna via, cu cha'l spazi e l'oget paun gnir percepieus. A la vernissascha aintra'l in discuors cul cuntshaint critiker d'architectura Köbi Gantenbein.

Der Architekturfotograf Ralph Feiner hat mit seinen Fotos den Blick auf die Bündner Architektur der vergangenen Jahre entscheidend mitgeprägt. Köbi Gantenbein, Chefredaktor der Architekturzeitschrift Hochparterre, bezeichnet ihn deshalb auch als „Chronisten“. Aber Feiners Bilder erzählen nicht einfach, was ist, sondern wie Raum und Objekt wahrgenommen werden können. Der gelenkte Blick erkennt Dinge, die ihm sonst entgehen. Über die Fotografie eröffnet sich ein besonderer und neuer Zugang zur Architektur. Ralph Feiners Fotos sind auch Bekenntnis. Der Fotograf sagt: „Ich will die Bauten fotografieren, die etwas zur Schönheit von Graubündens Landschaften beitra-

gen. Misslungene Architektur anzuprangern, interessiert mich weniger.“

In der Tuor sind Feiners Fotografien aus dem Engadin, Bergell und Puschlav für den aktuellen Architekturführer „Bauen in Graubünden“ der Edition Hochparterre zu sehen. Sie ergeben ein Panorama zeitgenössischer Baukultur.

Eintritt: CHF 5, Weitere Informationen: Kulturturn La Tuor T 081 852 18 03 oder www.latuor.ch.

Kulturarchiv Oberengadin in der Chesa Planta Geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr

L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documaints da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engiadina'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activiteds internaziunelias da las famiglias engiadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain www.kulturarchiv.ch.

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Weitere Informationen: Kulturarchiv Oberengadin T 081 852 35 31; www.kulturarchiv.ch

Kunstraum riss

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, San Bastiaun 6

Die Ausstellung wechselt ständig. Lassen Sie sich überraschen, was das riss-Team für Sie bereithält.

Aktuell: Bilderausstellung Esther Rauch vom 21. Februar 2014 bis 11. April 2014



Esther Rauch, medicinra pensiuneda daspö il 2012 da Zuoz, es adüna eir steda pittura. La fascinaziun per la bellezza da la natura muntagnarda ho ella da giuvna sü exprimida in sieus

purtrets, lönnch sün saida, uossa darcho cun culuors d'acril sün taila. Las ouvras sun üna

simbiosa da sieu access a la natüra pütost romantic e sieu buonder scientific per las structuradas complexas da la vita. Taunt il macro- scu eir il microcosmos l'inspireschan da fer nascher in sieus purtrets l'intuizioni da l'invisibel e da l'inaccessibel.

„Die Natur in Ihrer Vielfalt hat mich immer fasziniert, im Makro- sowie im Mikrokosmos. In meinen Darstellungen versuche ich den Blick in die Tiefe zu führen um das Unsichtbare und Unerreichbare zu erahnen.“ Esther Rauch, in Chur geboren, ist in Zürich aufgewachsen und hat dort ihr Medizinstudium 1978 mit dem Staatsexamen abgeschlossen. Sie ist Mutter dreier erwachsener Kinder und führte zusammen mit ihrem Ehemann bis 2012 eine Allgemeinpraxis in Zuoz.

Esther Rauch widmet sich seit ihrer Jugend immer auch der Malerei. Lange Jahre galt ihre Leidenschaft der Seidenmalerei. Nun arbeitet Esther Rauch wieder mit Acryl auf Leinwand.

Esther Rauch hat bereits seit ihrer Kindheit einen Bezug zu den Bergen, verbrachte sie doch jeweils ihre Ferien in Arosa wo die Mutter aufgewachsen ist, und später in Splügen, dem Heimatort des Grossvaters. Er und ihre Eltern brachten ihr die Schönheiten der Natur und der Bergwelt näher. „Berge lassen uns die Erde sehen und fühlen, sie lassen uns in den Himmel schauen, sie animieren zum Nachdenken über Tag und Nacht, über Jahreszeiten, Leben und Tod. Berge sind aus Stein, stark und resistent aber nicht starr, denn sie verändern ständig ihr Angesicht. Manchmal sind sie einengend, dann aber wieder vermitteln sie unendliche Weite.“

Esther Rauch ist das Bedürfnis, sich in Bildern auszudrücken auch während des Medizinstudiums und ihrer ärztlichen Tätigkeit geblieben. Hier finden wir einen Schlüssel zu ihren Bildern. Sie sind eine Symbiose aus einer eher romantischen Hinwendung zur Natur und einer ausgeprägten naturwissenschaftlichen Neugier auf die Komplexität der Lebensstrukturen, denen sie als Ärztin – auch unter dem Mikroskop – begegnet.

Weitere Informationen:

Kunstraum riss T 081 852 55 58;

www.riss.ws.

Galerie Palü und Vogel Optik AG

Dienstag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr, Via San Bastiaan 2

Grosse Auswahl an Gemälden von Lukas R. Vogel. Weitere Informationen: Galerie Palü und Vogel Optik AG T 081 842 76 36;

www.vogel-gp.ch

Promulins Arena – Sportzentrum



Varieted sportiva e culinaria a Promulins: Ill'arena do que da tuottas sorts sports, dal rampcher sur l'in-

diaca fin tal trer a rudellas, e que sül tschisp artificiel, sülla piazza düra, aint illa sela polivalent u sül skatepark. Aint il restaurant as gioda variaziuns culinarias dal menü fix fin al past a la carte.

Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Bouldern über Indica bis hin zum Eisstockschiessen bietet die Promulins Arena verschiedene Möglichkeiten sich aktiv zu betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher im Winter zur Natureisbahn wird, der Polysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die Sand-Tennisplätze, das Beachsportfeld und die Boulderwand sowie der Skatepark mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und Witterung. Eine kulinarische Vielfalt vom Mittagmenü bis zum Essen à-la-carte gibt es im Promulins Restaurant zu entdecken.

Weitere Informationen Promulins Arena:

T 081 851 07 47, E-Mail: promulins-arena@samedan.gr.ch; www.promulins-arena.ch

Promulins Restaurant: T 081 852 16 10, info@promulins-restaurant.ch

Öffentlicher Eislauf (bis 10. März 2014)

Täglich von 10 bis 16 Uhr in der Promulins Arena

Düraunt las uras d'avertüra as po ir gratuitamaing culs patins. Scu agüd pels pü pitschens staun a disposiziun uors da glatsch. Der öffentliche Eislauf, sowie die Lernhilfen in Form von Eisbären werden während der Öffnungszeiten kostenlos angeboten. Die Schlittschuhvermietung ist von Mo-Fr von 10-12 Uhr und 13.30-16 Uhr, Sa/So von 10-16 Uhr geöffnet. Schlittschuhe sind in den Grössen 25-47 erhältlich. Die Schlittschuhmiete kostet bis 18 Jahre 3 CHF/Paar, ab 18 Jahren 8 CHF/Paar. Eishockeystöcke können für 2 CHF/Stock ebenfalls ausgeliehen werden.

Eisdisco

Sonntag, 9. März 2014 von 19 bis 21 Uhr in der Promulins Arena

Per glivrer la stagiun vain fat festa! L'ultima saira sül glatsch artificiel do que ambiaint da disco cun buna musica, ustaria vi dal glatsch ed igluminaziun atmosferica.

Das Saisonende der Kunsteisbahn des Winters 2013/14 wird mit einer Eisdisco gefeiert. Gute Musik, stimmungsvolle Beleuchtung

und eine Festwirtschaft direkt an der Eisfläche bietet Eisbegeisterten die Möglichkeit einen letzten Abend auf der Kunsteisbahn zu geniessen.

Der Eintritt ist frei. Die Schlittschuhvermietung ist geöffnet: Kosten für Erwachsene ab 18 Jahren CHF 8, für Kinder CHF 3.

Open Sunday

Sonntag, 16. März, 13. April und 4. Mai 2014 von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Mehrzweckhalle

Üna vouta al mais ovrins nus duos selos da gimnastica pels iffaunts e giuvenils da l'Engiadina. In l'üna paun ils pitschens rampcher, saglir, struzcher e cuorrer. In l'otra giouvan ils grands ad unihoc, ballapè u ballabasket. La spüerta as drizza a l'eted dad 1 fin 14 ans. Iffaunts fin a 3 ans stöglian gnir accumpagnos d'ün creschieu.

Neu werden in Samedan jeweils 1 Mal im Monat zwei Turnhallen in der Promulins Arena für die Kinder und Jugendlichen im Engadin zum Turnen und Spielen geöffnet sein. Für die „Kleinen“ richten wir eine Turnhalle mit Geräten zum Klettern, Hüpfen, Kriechen, Springen und Laufen ein. Für die „Grossen“ bieten wir in der anderen Turnhalle Unihockey, Fussball oder Basketball an. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 14 Jahren. Kleine Kinder bis 3 Jahre bitte in Begleitung eines Erwachsenen.

Das Gut Training und das Promulins Restaurant sind für die Eltern am Open Sunday geöffnet.

Eintritt: CHF 8/ Kind, CHF 5/ Kind (Einheimisch). Keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen:

M. Pinggera T +41 78 748 30 61 oder

N. Teutsch T +41 79 232 44 17

Sportliches

Skilift Survih (bis 16. März 2014)

Täglich geöffnet von Montag bis Freitag 9.30 bis 16 Uhr und von Samstag bis Sonntag 10 bis 16 Uhr

Il runel e las pistas sur Samedan fuorman il territori da skis ideel per famiglias e scoulas da skis. Jumps e sagls attiran als giuvenis riders, üna piazza da giuver als pü pitschens ed ün restaurantin pissera per spaisa e bavvranda.

Vom 21. Dezember 2013 bis am 16. März 2014 ist das familienfreundliche Skigebiet mit seinem vielseitigen Übungsgelände oberhalb Samedan ein beliebter Treffpunkt für Familien und Skischulen. Junge Snowboarder

mögen den Hang wegen der kleinen Schanzen und Jumps. Ein Übungslift bedient die breite, sonnenverwöhnte Piste, an deren Ende ein grosser Parkplatz liegt. Während den Betriebszeiten ist das Restaurant geöffnet. Ein Spielplatz sorgt bei den Kleinsten für Jubel und Trubel. Weitere Informationen Samedan Tourist Information: T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch

Skischule St. Moritz / Celerina – Samedan
Montag bis Freitag von 10 bis 12 und 13.15 bis 15.15 Uhr



Die Skischule Samedan ist eine Abteilung der Skischule St. Moritz. Die Anfänger werden im „Snowli-Land“ begrüsst, wo die Kinder „Snowli“ das Maskottchen und seine Freunde kennenlernen. Mit dem Karussell, dem 30 m langen „Zauberteppich“ und einem Pausenzelt besitzt die Skischule eine hervorragende Infrastruktur, die den Skischülern vorbehalten ist. Die leicht fortgeschrittenen Skischüler verbessern sich am ebenfalls skischuleigenen „Pony-Lift“, bevor sie dann über die Pisten des „grossen“ Skilifts flitzen.

Zum Abschluss jeder Skischulwoche findet ein Skirennen statt, bei welchem das Gelernte den begeisterten Eltern gezeigt werden kann und mit einer Medaille belohnt wird.

Die Skischule bietet neben dem Klassenunterricht auch Privatunterricht für alle Stufen und jedes Alter an. Unsere Skilehrerinnen und Skilehrer freuen sich, Sie und Ihre Kinder zu unterrichten.

Anmeldung und Weitere Informationen: M 079 453 00 53, T 081 837 53 53; E-Mail: celerina@skischool.ch; www.skischool.ch.

Langlaufzentrum Samedan

Täglich geöffnet mit Restaurationsbetrieb, Garderoben, Wachsraum, Shop, Vermietung, Service



Il center da passlung da Samedan spordscha loipas sulaglivas cun naiv garantida, üna scoula da passlung, ün offer da sport, gardarobas, toiletas, local da tschailer, parkegi gratuit e restaurant.

Das Langlaufzentrum Samedan bietet: Sonnige und schneesichere Langlaufloipen, Langlaufschule, Sportgeschäft an der Langlaufloipe (Minder Sport), Garderoben und WC, öffentlicher Wachsraum, Restaurant mit grosser Sonnenterrasse und Gratisparkplätze. Langlaufunterricht privat und in Gruppen möglich auf Anfrage.

Anmeldung und weitere Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Langlaufschule finden Sie unter:

www.mindersport.ch; T 081 851 04 60; E-Mail: info@mindersport.ch

Bär Snowsports Engadin

Die Engadiner Berg,- und Schneesportschule: Schneesportlehrer- und Schneeschuh-Wanderleiter mit eidg. Fachausweis.

Die Sportschule die seit vielen Jahren in Samedan zuhause ist und auf Anfrage jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist.

Wir sind die ideale Schneesportschule für Einsteiger bis Könner. Ob auf Ski, Telemark, Snowboard, Langlauf, Schneeschuh- oder Skitouren. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen! Und unsere Angebote zu Ihrem Erlebnis machen.

Anmeldungen und weitere Informationen: unter T 081 852 11 77, M 076 540 11 12, E-Mail: info@snowsportsengadin.ch; www.snowsportsengadin.ch

Kraft- und Fitnessraum der

Promulins Arena

Montag und Donnerstag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch von 8.30 bis 14 Uhr

Ferm e fit grazcha al trenamaint reguler suot la chüra da Gut Training!

Durch das Gut Training betreuter Kraft- und Fitnessraum. Der modern eingerichtete und lichtdurchflutete Raum lädt regelrecht zum Trainieren ein. Informationen zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten:

Gut Training T 081 834 41 41; www.gut-training.com

Turnen für alle mit Frau Ursula Tall-Zini

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins (ausser Schulferien)

Ch'Els promovvan Lur fitness cun fer gimnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur.

Es ist keine Anmeldung nötig.

Kosten: CHF 5.

Weitere Informationen:

Frau Tall-Zini T 081 852 40 00.

Tanzen

Tanzen für alle

Jeden Dienstag (ausser 1. Dienstag des Monats) von 20.30 bis 22.30 Uhr in der Sela Puoz *Principiants ed avanzos chattan tar nus l'ocasiun da suter, exerciter, pruver our novs pass e da giodair la cumpagnia. Entreda gratuita.*

Es wird vorwiegend Standard und Latein getanzt. Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Tanzen, zum Üben und Ausprobieren von Schritten sowie zum Geniessen der Gesellschaft. Der Eintritt ist gratis. Zusätzliche Tanzkurse finden laufend statt.

Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Salsa für alle

Dienstag, 4. März 2014 von 19.15 bis 20.45 Uhr für Anfänger und von 20 bis 21.45 Uhr für Fortgeschrittene in der Aula der Gemeinde-schule

Salsa Animation für alle mit Corina Hösli, Tanzlehrerin Lateintänze. Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Eintritt CHF 15.00.

Dienstag, 11. März und 18. März 2014 von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Sela Puoz

Übungsstunde für Salsa. Gäste und Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Schritte üben, ausprobieren. Ohne Tanzlehrer. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Grundkurs Standard- und Lateintänze mit Joe Imwinkelried, dipl. Swissdance Tanzlehrer

Dienstag, 25. März 2014 von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Sela Puoz

Zu Jive, Disco Fox, Tango, Cha Cha Cha, Walzer, etc. Grundschriffe und einfache Figuren tanzen lernen. Die Paartänze sind für alle Altersgruppen ein Vergnügen!

Zusätzlich Übungsabende ohne Tanzlehrer im Tanzen für alle jeden Dienstag ausser

1. Dienstag im Monat.

Kosten: 10 Abende pro Person CHF 200, für Clubmitglieder CHF 150.

Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Reiten

Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professiunela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.

Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Anfänger lernen unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainee C / SFRV / Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten. Weitere Informationen und Reservation: Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

Schlittelbahn Muottas Muragl (bis 30. März 2014)

Wenn es die Schneeverhältnisse erlauben, täglich von 9.30 bis 16 Uhr

Che gaudi per giuven e vegl da filer culla schlitta da Muottas Muragl tres 20 stüertas fin giò Punt Muragl! La pü rasanta pista da la regiun es 4,2 km lungia e perda sün quist traget 705 m otezza.

Es liegt ein Knirschen in der Luft zwischen den überzuckerten Föhren- und Lärchenbäumen: Das Knirschen stammt von Bremsmanövern, wenn es in einer Kurve mal wieder gar eng wird. Dann gilt: Schlittenschnauze anheben, Kufenenden in den Schnee bohren – und erneut Anlauf nehmen, damit sich Tempo aufbauen kann für die langen Geraden.

20 Kurven reich ist die rasanteste aller Schlittelbahnen der Region. Und auf 4 Kilometern sorgen 705 Höhenmeter für Action. Unten dann will man nur noch eins: nochmals hoch und diesen Temporausgleich ein zweites Mal erleben.

Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Schneeschuhwanderweg Muottas Muragl (je nach Schneeverhältnissen bis Ende März)



La gita circlera da var trais uras (3,5 km) es ideela per tuot quels, chi vöglian pruver our da chaminer cun gianellas illa naiv lamma. La via es segned, la famosa vista inclusa.

Um die schönste Aussicht über das Engadin in aller Stille zu geniessen, genügt es, ein paar Schritte raus in die zauberhafte Bergwelt zu machen. Am besten auf Schneeschuhen. Selbst Anfänger können sich beden-

kenlos auf den neuen, 3,5 Kilometer langen Schneeschuh-Wanderweg Muottas Muragl machen. Die Route ist bestens signalisiert und führt zu Beginn über den Philosophenweg.

Man folgt dem Gebirgskamm des Val Champagna und hat in der Ebene Plaun dals Müls bereits die Hälfte geschafft. Das Val Muragl, die Berninagruppe und die zu Eis erstarrte Seenplatte vor Augen, geht es zurück zum Berghotel, wo man die Tour am besten mit einem „Mountain Dining“ im Panoramarestaurant des Romantik Hotels krönt – und als Zugabe den spektakulären Sonnenuntergang genießt.

Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Vollmond-Schneeschuhtour Muottas Muragl

Sonntag, 16. März 2014 um 20.30 Uhr beim Eingang Romantikhôtel Muottas Muragl

Quist'esperienza es unica: chaminer cun gianellas sülla pü bella muntagna panoramica da l'Engiadina, e que da glüna plaina! L'atmosfera mistica fo schmancher ils pitschens sforzs dal chaminer, ed a la fin spettan tuorta e vin chod i'l restaurant panoramic. CHF 95 per persuna, incl. gianellas, ma excl. viedi culla funiculera. Reservaziuns: Scoula d'alpinissem Puntraschigna, T 081 842 82 82 ubain info@bergsteiger-pontresina.ch

Dieses Erlebnis ist einmalig: Der schönste Aussichtsberg des Engadins wird seinem Ruf auch nachts gerecht. Das Panorama präsentiert sich bei Vollmond derart mystisch, dass man die leichten Anstrengungen der Tour kaum wahrnimmt. Den richtigen Weg findet der erfahrene Führer, alle anderen dürfen sich getrost auf das konzentrieren, was wirklich zählt: das Erlebnis.

Den märchenhaften Abend klingt im Panorama-Restaurant bei Kuchen und Glühwein aus, bevor man sich mit der ältesten Standseilbahn des Engadins gemütlich ins Tal fahren lässt.

Preis pro Person: CHF 95 exkl. Berg- und Talfahrt, Guide bringt Schneeschuhausrüstung mit. Reservation und weitere Informationen: Bergsteigerschule Pontresina, T 081 842 82 82 oder info@bergsteiger-pontresina.ch.

Philosophenweg Muottas Muragl (bis 30. März 2014)

La via panoramica vain prepareda mincha di e s'adatta eir per glied cun poch adüs da chaminer sün naiv. 10 tevlas cun sabgent-

schas da filosofs cuntshaints accumpagnan al viandaunt süls 7 kilometers fin tal Lej Muragls dschiet.

Täglich präpariert, empfiehlt sich der Panoramaweg auf Muottas Muragl auch für ungeübte Winterwanderer. In rund einer Stunde führt er sieben prächtige Kilometer weit zum zugefrorenen Bergsee Lej Muragls. Zehn Wegmarkierungen regen mit Weisheiten bedeutender Philosophen zum Nachdenken an. Dabei ist es einem selbst überlassen, wie lange man bei Sokrates und Sartre oder auf einem der bequemen Bänke mit Woldecken verweilt und ins weite Panorama des Oberengadins hineinträumt.

Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Engadinsky: Fallschirmspringen im Engadin Täglich vom 8. bis 23. März 2014



Im März 2014 kann das Engadin aus einer anderen Perspektive bewundert werden – im freien Fall. Engadinsky präsentiert zum 2. Mal den einmaligen Fallschirmevents für mutige Tandempassagiere wie auch brevetierte Einzelspringer in St. Moritz. Die atemberaubende Schönheit, welche die Engadiner Bergwelt im freien Fall aus über 5000 Meter über Meer bietet, kann so in einer anderen Dimension erlebt werden.

Vom 8. bis 23. März 2014 findet ab dem Engadin Airport in Samaden öffentliches Fallschirmspringen mit Landungen auf dem gefrorenen See in St. Moritz statt. Allen Neugierigen bietet sich die Gelegenheit, das Einmalige des Fallschirmspringens im Engadin gleich selber zu erleben. Zusammen mit einem Tandeminstruktor können alle, die sich in guter Gesundheit befinden, den freien Fall aus dem Flugzeug geniessen. Das Erlebnis beginnt mit einem einzigartigen Alpenrundflug mit Sicht auf die Engadiner Bergwelt und weit über das Berninamasiv hinweg. Nach rund 15 Minuten hat das Flugzeug die Zielhöhe von 3500 Meter über Grund erreicht und die Türe öffnet sich. Zweitausend Meter freier Fall durch den stahlblauen Engadiner Himmel wartet auf die mutigen Teilnehmer. Auf Wunsch werden die Tandempassagiere und ihr Instruktor von einem Kameramann begleitet, um das einmalige Abenteuer festzuhalten. Nach 40 Sekunden Freifall öffnet der Instruktor den

Fallschirm und steuert sicher in Richtung St. Moritz, wo eine sanfte Landung auf dem gefrorenen See das Erlebnis vollendet.

Auch professionelle Teams trainieren unter hoher Konzentration ihre Figuren und bereiten sich auf Wettkämpfe der Saison 2014 vor. Hobbyspringer geniessen in erster Linie das einmalige Panorama, welches sich ihnen im freien Fall bietet.

Alle, die es etwas ruhiger mögen, können bei einem Passagierflug hautnah miterleben, wie die Fallschirmspringer hoch über dem Engadin das Flugzeug verlassen, selbst aber gemütlich sitzen bleiben und im Flugzeug auf den Boden zurückkehren.

Kosten: Tandemsprung CHF 395, Videobegleitung CHF 150, Passagierflug 15 bis 20 Min. CHF 80.

Weitere Informationen zum Event: T 079 407 44 42, E-Mail: contact@engadinsky.ch oder www.engadinsky.ch

Weitere Angebote

Wasserpfad

Quist percurs stabel davart il tema „Vita in e sper l'ova“ consista da 12 tavlas in culur, installedas in 6 lös illa magnifica cuntredgia samedrina traunter l'En, il Flaz ed il Lej da Gravatscha. Differenza d'otezza: 0 m / temp da chaminer: 3.5 uras / eir ün traget pü cuort es pussibel.

Dieser fest installierte Parcours zum Thema „Leben im und am Wasser“ besteht aus zwölf farbigen Tafeln, die an sechs Standorten in der atemberaubend schönen Samedner Naturlandschaft zwischen Inn, Flaz und dem Gravatschasee aufgestellt sind. Höhendifferenz: 0 m, Wanderzeit: 3.5 Stunden, auch kürzere Strecke möglich.

Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Fletr – imprender u perfecziuner quista tradiziun artischaua.

Haben Sie schon Filzerfahrung oder wollen sie das Handwerk erlernen? Dann unterstütze ich Sie gerne bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen.

Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz, T 081 852 16 13;

E-Mail: cornelia@filzundso.ch

FIMO Schmuck

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im Lädeli Inspiraziun

FIMO ist eine ofenhärtende Modelliermasse,

aus der man mit einfachen Werkzeugen zauberhafte, ausgefallene Schmuckstücke mit schönen Mustern und andere tollen Sachen modellieren kann.

Lassen Sie sich von mir mit dem FIMO-Virus anstecken...

Anmeldung erforderlich: Bettina Adank, T 081 852 30 30;

E-Mail: bettina@creadank.ch

Töpfern

Jeden Mittwoch von 19.30 bis 22 Uhr oder nach Vereinbarung im Keramikatelier Frehner, Via Retica 26

Ch'Els dettan fuorma a Lur fantasia e creativited tres il materiel natürel e lam: ardshiglia!

Mit dem weichen Material Ton können Sie Ihre Fantasie und Kreativität ausleben und Ihr Wunschobjekt anfertigen, das mit Sicherheit in jeder Wohnung einen Lieblingsplatz findet. In lockerer Atmosphäre gestalten, brennen und glasieren Sie Ihre Werke aus diesem Naturstoff. Anmeldung: Fernanda Frehner, T 078 862 87 65.

Pferdekutschenfahrten

Ir in charrozza, da di u da not – ün evenimaint nostalgic e romantic!

Ob romantisch am Tag oder sinnlich in der Nacht: Eine Kutschenfahrt ist immer etwas Besonderes. Ausführliche Informationen zu allen Anbietern und Ausflugsmöglichkeiten mit der Pferdekutsche erhalten Sie via Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Helikopter-Rundflüge

Täglich auf Anfrage

Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.

Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Weitere Informationen: Heli Bernina, T 081 851 18 18; Swiss Helicopter, T 081 852 35 35.

Mineralbad & Spa

Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr

Il bagn minerel & Spa da Samedan as rechatta sülla piazza principela i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn minerel

vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller & Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il cliaint divers bagns e locals, minchün cun ün'atmosfera differenta e mistica, creeda da glüsch, culur e perspectiva. Sur trais plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista da las muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifizi.

Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird.

Weitere Informationen: T 081 851 19 19; www.mineralbad-samedan.ch

Samedan Aktuell



Samedan aktuell
1. Februar 2014 – 9. Februar 2014

Redaktion Samedan aktuell Via Samedan 10 CH-7500 Samedan T 081 851 00 60 E-Mail: samedan@estm.ch	Verantwortlich Samedan aktuell Via Samedan 10 CH-7500 Samedan T 081 851 00 60 E-Mail: samedan@estm.ch	Druck Samedan aktuell Via Samedan 10 CH-7500 Samedan T 081 851 00 60 E-Mail: samedan@estm.ch
---	--	---

Tuot las occurrenzas da Samedan sün ün sguard, e que minch'evivna. Sün giavüsch eir per e-mail.

Unser Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen von Samedan und erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Falls auch Sie in unserem Mailverteiler aufgenommen werden möchten, können Sie sich gerne an die Samedan Tourist Information wenden, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch